

Zukunft – Betriebe – Bewerbungen – Berufe

# AUSBILDUNGS ATLAS



**Hier findest  
du deinen  
Traumberuf**



# smk



driven by dynamic spirit

**Du suchst einen Ausbildungsplatz?** – dann komm zu uns!  
smk bietet dir verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten für den Start in den Beruf.

smk systeme metall kunststoff gmbh & co. kg  
Am smk-Kreisel 1  
70794 Filderstadt-Bonlanden  
Telefon: +49 (0)711 / 77 866 – 0  
E-Mail: [Bewerbung@smk-systeme.de](mailto:Bewerbung@smk-systeme.de)

Technische  
Ausbildung

Duales Studium



Schnell, fokussiert, unkonventionell – wir bei smk entwickeln und realisieren innovative **Systeme, Baugruppen und Einzelteile.**

## Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Feinwerkmechaniker/in Fachrichtung Werkzeugbau
- Mechatroniker/in
- Duales Studium Fachrichtung Engineering/Konstruktion
- Duales Studium Fachrichtung Produktionstechnik
- Duales Studium Fachrichtung Mechatronik



**Gestalte mit uns die Innovationen von morgen.**

Mehr Infos auf [www.smk-systeme.de](http://www.smk-systeme.de)



# Neugierig auf deine Zukunft? Dann bist du hier richtig!

FÜR DICH. VOR ORT.

## Liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dem Start in das Jahr 2022 nimmt für euch die Phase der beruflichen Orientierung neuen Schwung auf. Dabei geht es für euch um wichtige Fragen: Wo liegen meine Stärken? In welcher Ausbildung oder welchem Studium kann ich diese am besten einsetzen? Wer bietet mir dafür vorab einen Praktikumsplatz?

So wie ein Atlas mit seinen Landkarten Orientierung über Kontinente, Länder und Städte gibt, soll euch dieser **Ausbildungsatlas der Städte Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen** den Weg in eure Zukunft zeigen. Hier präsentieren sich Unternehmen aus unseren beiden Städten Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen. Sie stellen euch ihre jeweiligen Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge vor.

Eine weitere Station in Sachen „berufliche Orientierung“ ist in jedem Jahr die

## „Börse deiner Zukunft“,

die gemeinsame Berufsinformmesse von Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen. Die Wirtschaftsförderungen der beiden Stadtverwaltungen arbeiten hier Hand in Hand mit den weiterführenden Schulen, der Agentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart sowie der Handwerkskammer, der Industrie- und Wirtschaftsvereinigung Leinfelden-Echterdingen e.V. und natürlich rund 100 Unternehmen und Institutionen, welche mit ihren Berufsausbildungen und dualen Studiengängen um euch als Nachwuchskräfte werben.

Damit ihr euch dies vorstellen könnt, haben wir für euch eine kleine Story mit Fotos über die letztjährige „Börse deiner Zukunft“ aufbereitet, die ihr auf den folgenden

Seiten findet. Mehr Fotos und ein tolles Video zum Messtag im Oktober 2021 in Leinfelden-Echterdingen findet ihr auf den Webseiten der Städte [www.filderstadt.de](http://www.filderstadt.de) oder [www.bdz-le.de](http://www.bdz-le.de). Unter den „Firmenprofilen“ könnt ihr euch durch die Unternehmen klicken, die beim letzten Mal mit dabei waren. Ab September werden dort die Betriebe und ihre Ausbildungsberufe und Studiengänge stehen, die auf euch bei der **„Börse deiner Zukunft 2022“, am 25. Oktober 2022 in der FILharmonie in Filderstadt**, warten.

Für euren ganz individuellen Weg der Berufsorientierung und Berufsfindung wünschen wir euch alles Gute.

Herzliche Grüße



**Christoph Traub**  
Oberbürgermeister  
der Großen Kreisstadt  
Filderstadt



**Roland Klenk**  
Oberbürgermeister  
der Großen Kreisstadt  
Leinfelden-Echterdingen



# Finde jetzt Ausbildungsplätze & Ausbildungsbetriebe in deiner Region!

 **azubica.de**<sup>®</sup>

azubica.de bietet dir Ausbildungsplätze  
und Ausbildungsbetriebe für verschiedene  
Ausbildungsberufe sowie Hilfe für  
Bewerbungsschreiben und Lebenslauf!





BVB-Verlagsgesellschaft mbH  
seit 1990

Friedrichstraße 4 | 48529 Nordhorn  
Tel. 05921 9730-0 | Fax 05921 9730-50  
kundenservice@bvb-verlag.de  
www.bvb-verlag.de



Ausbildungsplätze online:



Herausgeber: BVB-Verlagsgesellschaft mbH

2. Auflage  
© BVB-Verlagsgesellschaft mbH, 2022

Die Angaben zur schulischen Vorbildung orientieren sich an den Informationen des Datensystems Auszubildende (DAZUBI) des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB).

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Irrtümer vorbehalten.

Titel, Umschlaggestaltung, Fotos, Kartographien sowie Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nicht gestattet. Alle Rechte vorbehalten.

In unserem Verlag erscheinen unter anderem Informationsbroschüren aller Art, Wirtschafts- und Gesundheitsmagazine, Firmenbroschüren sowie Faltpäne und sonstige kartographische Erzeugnisse.

Das verwendete Papier wird im ECF-Verfahren (Elementarchlor-frei) hergestellt.

Grußwort der Oberbürgermeister .....	3
Impressum/Inhaltsverzeichnis .....	5
Börse deiner Zukunft .....	6
Ausbildungsangebot Leinfelden-Echterdingen .....	8
Ausbildungsangebot Filderstadt .....	9
Deine Berufswahl .....	10
Bewerbung mit K(I)ick .....	12
Vorstellungsgespräch .....	18
Duales Studium .....	20
Ausbildungsvertrag .....	23
Ausbildungsvergütung .....	31
Kindergeld .....	38
Praktikum .....	41
Erforderliche Unterlagen .....	42
Bewerbungsübersicht .....	43

## BERUFSPROFILE AUSBILDUNGSPLÄTZE UND -BETRIEBE ..... 22

<b>B</b>		<b>I</b>	
Bäcker (m/w/d) .....	23	Industriekaufmann (m/w/d) .....	33
		Industriemechaniker (m/w/d) .....	34
<b>E</b>		<b>K</b>	
Elektroniker (m/w/d) –		Kaufmann (m/w/d)	
Geräte und Systeme .....	24	› Groß- und Außenhandelsmanagement .....	34
Erzieher (m/w/d) .....	25	› Spedition und Logistikdienstleistung .....	35
<b>F</b>		Konditor (m/w/d) .....	36
Fachangestellter (m/w/d)		Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d) –	
› Bäderbetriebe .....	25	Personenkraftwagentchnik .....	36
› Medien- und Informationsdienste –		<b>M</b>	
Bibliothek .....	26	Mechatroniker (m/w/d) .....	37
Fachinformatiker (m/w/d)		<b>T</b>	
› Anwendungsentwicklung .....	26	Technischer Produktdesigner (m/w/d) –	
› Systemintegration .....	27	Maschinen- und Anlagenkonstruktion .....	37
Fachkraft (m/w/d)		<b>V</b>	
› Abwassertechnik .....	27	Veranstaltungskaufmann (m/w/d) .....	38
› Lagerlogistik .....	28	Vermessungstechniker (m/w/d) .....	39
› Rohr-, Kanal- und Industrieservice .....	28	Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) –	
› Veranstaltungstechnik .....	30	Kommunalverwaltung .....	40
Fachverkäufer		Verwaltungswirt (m/w/d) – Beamtenausbildung	
Lebensmittelhandwerk (m/w/d) .....	30	mittlerer Verwaltungsdienst .....	40
Feinwerkmechaniker (m/w/d) –			
Werkzeugbau .....	31		
Freiwilligendienste .....	32		



## Börse deiner Zukunft 2021 – bunt, lebendig und ein voller Erfolg

Ein Bericht von Angelika Goldak, Wirtschaftsförderung Leinfelden-Echterdingen

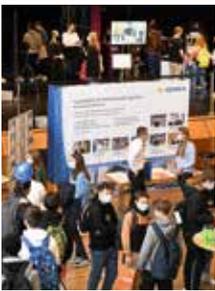
Traditionell am Dienstag vor den Herbstferien fand am 26. Oktober die Berufsinfomesse „Börse deiner Zukunft 2021“ in der Filderhalle in Leinfelden statt.

Im März davor, mitten im Lockdown, als nahezu alles stillstand, hatten wir die Entscheidung getroffen, für die Schülerinnen und Schüler in die Planung des Berufsinfotags 2021 zu gehen. Natürlich behielten wir die pandemische Situation und die jeweilige Corona-Verordnung bis unmittelbar vor dem Messtag stets

im Blick – und das nicht nur mit einem Auge.

Als der Messtag hinter uns lag, konnten wir erleichtert sagen: Der Mut und der große Aufwand durch die besonderen Hygienemaßnahmen haben sich gelohnt. Die Börse deiner Zukunft 2021 war ein voller Erfolg. Alle weiterführenden Schulen aus unseren beiden Städten, Filderstadt und LE, hatten sich angemeldet und waren mit über 1000 Schülerinnen und Schülern vor Ort.





Die Nachfrage nach persönlicher Begegnung war sichtbar und spürbar groß. Und die Lust, nach möglichen Praktika-, Ausbildungs- oder Studiengängen zu stöbern, war es ganz offensichtlich auch. Durch die stundenweise Einteilung der Klassenverbände strömten zu jeder vollen Stunde rund 200 Jugendliche mit ihren Lehrerinnen und Lehrern in die Halle. Über fast sechs Stunden zog sich somit eine recht lautstarke Lebendigkeit durch die Räumlichkeiten.

Jugendlichen in die Gespräche gehen zu können, sichtlich anzumerken. Bunte Messestände, Exponate zum Anschauen oder auch Ausprobieren – das macht diese Plattform und letzten Endes die ausbildenden Betriebe für die Jugendlichen interessant, nahbar und hoffentlich auch erfolgreich in Bezug auf ihren persönlichen beruflichen Weg.



Die Filderhalle war mit rund 90 Unternehmen, Institutionen und Hochschulen bis in den letzten Winkel ausgebucht. Auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ausstellenden Unternehmen war die Motivation, persönlich mit den

Zum Nacherleben der BdZ 2021 stehen auf den BdZ-Webseiten der beiden Städte viele Fotos und ein tolles Video. – Wir, die Kolleginnen und Kollegen der Wirtschaftsförderungen Filderstadt und Leinfelden-Echterdingen, freuen uns schon auf die „Börse deiner Zukunft“ am 25. Oktober 2022 in Filderstadt. Und hoffentlich ist die Pandemie bis dahin Geschichte.



Fotos: „Börse deiner Zukunft 2021“, © Stadt Leinfelden-Echterdingen / Bergmann



Leinfelden-Echterdingen  
**WO SONST BIN ICH MEHR.**

## Ausbildung bei der Stadt Leinfelden-Echterdingen

Je nach persönlicher Neigung und Fertigkeit haben wir den passenden Ausbildungsplatz für Sie!



- im Verwaltungsbereich:

Bachelor of Arts – Public Management  
Bachelor of Arts – Digitales Verwaltungsmanagement  
Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)  
Fachangestellter (m/w/d)  
für Medien- und Informationsdienste

- im sozialen Bereich:

Bachelor of Arts - Kindheitspädagogik  
Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)  
Berufskolleg (BK) / Anerkennungspraktikum (AP) /  
Praxisintegrierte Ausbildung (PIA)

- im gewerblichen Bereich:

KFZ-Mechatroniker (m/w/d)

### Ihre Ansprechpersonen in der Personalabteilung:

Für den Verwaltungsbereich: Aysegül Kaplan  
Tel. 0711 1600-842  
E-Mail: a.kaplan@le-mail.de

Für den gewerblichen Bereich: Stefanie Züllchner  
Tel. 0711 1600-297  
E-Mail: s.zuellchner@le-mail.de

Für den sozialen Bereich: Claudia Frank  
Tel. 0711 1600-298  
E-Mail: c.frank@le-mail.de

Wir bieten verschiedene Einsatzmöglichkeiten im Rahmen von Freiwilligendiensten (BFD und FÖJ) an.

**Weitere Informationen rund um die Ausbildung und die Studiengänge erhalten Sie jederzeit auf unserer Karriereseite unter [www.jobs-le.de](http://www.jobs-le.de) oder in der Personalabteilung.**

Stadt Leinfelden-Echterdingen • Personalabteilung • Marktplatz 1 • 70771 Leinfelden-Echterdingen

# Deine Chance – Ausbildung in FOLDERSTADT

Wir bieten folgende Ausbildungsplätze an:

## > in der Verwaltung

**Verwaltungswirt\*in (m/w/d)**  
Voraussetzung: Mittlere Reife

**Verwaltungsfachangestellte\*r (m/w/d)** Voraussetzung: Mittlere Reife oder guter Hauptschulabschluss (unter bestimmten Voraussetzungen auch in Teilzeit möglich)

**Veranstaltungskauffrau\*mann (m/w/d)** in der Filharmonie  
Voraussetzung: Abitur, Fachhochschulreife oder sehr gute Mittlere Reife sowie Mindestalter von 18 Jahren  
Infos: Frau Sonntag  
Tel. 0711 70976-10

**Fachangestellte\*r für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)**  
Voraussetzung: Mittlere Reife oder guter Hauptschulabschluss  
Infos: Frau Rösner  
Tel. 0711 7003-453

## > im sozialen Bereich

**Bachelor of Arts – Soziale Arbeit\***  
Schwerpunkt Elementarpädagogik

**Bachelor of Arts – Soziale Arbeit\***  
Schwerpunkt Jugend-, Familien- und Sozialhilfe

\*Das duale Studium wird in Zusammenarbeit mit der DHBW Stuttgart durchgeführt.

**Praxisintegrierte Ausbildung für Erzieher\*innen (m/w/d)**  
in Zusammenarbeit mit dem Schulzentrum Silberburg in Stuttgart

**Anerkennungspraktikum**  
im Rahmen der Ausbildung als Erzieher\*in (m/w/d) und als Kinderpfleger\*in (m/w/d)

Infos für die sozialen Berufe:  
Frau Hildenbrand  
Tel. 0711 7003-356

**Freiwilliges Soziales Jahr**  
in verschiedenen Kinderbetreuungseinrichtungen  
Infos: [www.wohlfahrtswerk.de](http://www.wohlfahrtswerk.de)

## > im technischen Bereich

**Fachangestellte\*r für Bäderbetriebe (m/w/d)**  
im Gartenhallenbad Bernhausen  
Voraussetzung: Mittlere Reife oder sehr guter Hauptschulabschluss  
Infos: Herr Kraiß  
Tel. 0711 7070963-41

**Fachinformatiker\*in für Systemintegration (m/w/d)**  
Voraussetzung: Abitur oder gute Mittlere Reife  
Infos: Herr Henning  
Tel. 0711 7003-240

**Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)** in den Klärwerken der Stadt Filderstadt  
Infos: Herr May  
Tel. 07158 3790

**Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)** in der FILharmonie  
Voraussetzung: Mittlere Reife und Mindestalter von 18 Jahren  
Infos: Herr Teufel  
Tel. 0711 7097617

> **Allgemeine Infos zu den Ausbildungsmöglichkeiten erhältst du bei Frau Baier unter Tel. 0711 7003-300.**

> **Nimm deine Zukunft selbst in die Hand und starte bei uns in deine Zukunft.**  
Bewerbe dich bitte online über unsere Homepage.

**Stadtverwaltung Filderstadt  
Haupt- und Personalamt**  
Aicher Straße 9  
70794 Filderstadt

E-Mail [personal@filderstadt.de](mailto:personal@filderstadt.de)  
[www.filderstadt.de/ausbildung](http://www.filderstadt.de/ausbildung)



**FILDERSTADT**

*Eine Stadt.  
Viele Möglichkeiten.*

## Wichtige Fragestellungen für

# DEINE BERUFSWAHL

## Wunsch und Wirklichkeit

School is out - bald ist Schule nur noch Vergangenheit. Das letzte Schuljahr ist angebrochen, in Kürze beginnt für dich, wie für viele andere junge Menschen auch, ein neuer Lebensabschnitt: der Eintritt ins Arbeitsleben. Mit der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz steht eine wichtige Entscheidung an. Schließlich stellt die klassische Ausbildung nach wie vor einen wichtigen Baustein im Leben dar. Die berufliche Orientierung ist bei der komplexen Anzahl von Möglichkeiten gar nicht so einfach!

Von klein auf haben alle Menschen die unterschiedlichsten Ziele verfolgt und unzählige Pläne für ihre Laufbahn entworfen – und garantiert ebenso häufig wieder verworfen. In der Realität bemerken wir dann, dass sich nicht jeder Traum realisieren lässt und wir zwischen Kindheit und Jugend unsere Ziele völlig anders abstecken.

Bei der Berufswahl sind deine persönlichen Interessen, Erwartungen und Fähigkeiten von immenser Bedeutung. Was bringst du mit, was versetzt dich in Begeisterung, was schreckt dich eher ab? Das Berufsinformationszentrum BIZ der Agentur für Arbeit unterstützt dich mit einem Persönlichkeitscheck und, falls du noch gar keine konkreten Wünsche und Vorstellungen hast, mit einem Berufseignungstest. Mit diesem Begabungstest lässt sich ermitteln, für welche Berufsbereiche du besonders geeignet bist. Lass dir auch von deinen Eltern und Freunden eine Analyse deiner Stärken und Schwächen geben. Gespräche mit deinen Lehrerinnen und Lehrern erweisen sich ebenfalls als hilfreich. So werden dir persönliche Entwicklungsmöglichkeiten und Selbstinformationswege aufgezeigt.

## Meine Persönlichkeit im Fokus:

- › Wo liegen meine Fähigkeiten?
- › Wo liegen meine Vorlieben?
- › Wo liegen meine Schwächen?
- › Was möchte ich auf keinen Fall machen?
- › Welche Schulfächer haben mich besonders interessiert?
- › Welche Kenntnisse habe ich neben der Schule erworben?
- › Wie kann ich meine Kenntnisse in meinen Wunschberuf einbringen?
- › Wie lassen sich meine Hobbys und Interessen mit meinem Wunschberuf verbinden?
- › Wie beschreiben mich Eltern, Lehrer, Freunde?

## „Berufung“ statt Beruf!

Auch wenn dir bereits konkrete Vorstellungen hinsichtlich deiner beruflichen Zukunft vorschweben, solltest du dich nicht nur auf einen Wunschberuf konzentrieren, sondern Alternativen offenhalten. Jeder Mensch eignet sich für mehr als einen Beruf, viele Fähigkeiten lassen sich in unterschiedlichen Berufen und Branchen einsetzen.

Im Idealfall, wenn sich der erlernte Beruf als eine wirkliche „Berufung“ erweisen sollte, wirst du deine Arbeit mit Freude und Engagement über lange Jahre ausüben können.

*Bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Begriffen wird aufgrund der besseren Lesbarkeit auf die gleichzeitige Verwendung der geschlechtsspezifischen Sprachformen männlich, weiblich und divers verzichtet. Entsprechende Angaben gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter.*

## Mein Wunschberuf im Fokus:

- › Welche Zukunftsprognose besteht für meinen Wunschberuf?
- › Wie ist die Arbeitsmarktlage vor Ort?
- › Wie viele Ausbildungsplätze existieren für den Beruf insgesamt?
- › Besteht die Möglichkeit einer Festanstellung nach Abschluss der Ausbildung?
- › Bestehen nach Ausbildungsende reelle Aufstiegschancen und Weiterbildungsmöglichkeiten?
- › Wie speziell ist die Ausbildung?
- › Lassen sich die in der Lehre erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten auch in anderen Berufen anwenden?
- › Wo kann ich Erfahrungen durch Praktika in meinem Wunschberuf erwerben?

## Traum oder Albtraum?

Leider weicht so manche Vorstellung über ein bestimmtes Berufsbild völlig von der Realität ab und der idealisierte „Traumjob“ entwickelt sich zum „Albtraumjob“. Deshalb solltest du jede Möglichkeit nutzen, den von dir bevorzugten Beruf in allen Facetten kennenzulernen. Informationen liefern die Agentur für Arbeit, das Internet oder auch die direkte Nachfrage bei den Unternehmen. Hast du Freunde, die bereits eine Ausbildung in deinem Traumberuf absolvieren, oder Verwandte, die schon länger diesen Beruf ausüben? Sie schildern dir sicher gerne den Tagesablauf ihres Jobs.

Im Rahmen verschiedener Betriebspraktika, die du noch während der Schulzeit durchlaufen hast, konntest du sicher bereits die eine oder andere Berufssparte näher kennenlernen. Die beste Gelegenheit, die Realität der Arbeitswelt in dem von dir angestrebten Beruf kennenzulernen, stellt ein längerfristiges Praktikum dar. Hier erfährst du „hautnah“ alles, worauf es im Tagesgeschäft bei diesem Job ankommt. Diese Kenntnisse vermittelt dir nur die Routine eines Praktikums. Solltest du allerdings feststellen, dass dieser Beruf sich ganz anders darstellt als du dir vorgestellt hast, konzentriere dich auf Alternativen.

Hast du deine Entscheidung für eine oder mehrere Bewerbungen getroffen, gilt es, wichtige Vorgaben und zeitliche Abläufe zu beachten. Die Bewerbung sollte rechtzeitig zusammen mit dem Versetzungszeugnis in die letzte Klasse an den ausgewählten Betrieb gesandt werden.

Richtig bewerben!

# BEWERBUNG MIT K(L)ICK

Deine Entscheidung ist gefallen – du möchtest dich bei einem oder mehreren Unternehmen schriftlich bewerben!

Ob per Postweg oder via Internet, hängt von den Anforderungen des jeweiligen Unternehmens ab.

## Info: Bewerbungsfristen

In der Regel gelten Terminvorgaben für das Versenden der Unterlagen.

- › Ausbildung im kaufmännischen Bereich: etwa ein Jahr vor Ausbildungsbeginn
- › Ausbildung in Industrie und Handel: ca. acht Monate vor Ausbildungsbeginn
- › Ausbildung in anderen Berufssparten: fünf bis neun Monate vor Ausbildungsbeginn

## Klassische Bewerbung

Deine Bewerbung ist Werbung in eigener Sache, d. h. die Selbstdarstellung deiner Person.

Wichtigstes Instrument dazu ist das Anschreiben an das Unternehmen. Hier kannst du dich mit prägnanten Argumenten empfehlen und dein Interesse an der Ausbildung deutlich machen.

Überzeuge den Personalverantwortlichen des ausgewählten Unternehmens bereits durch die Art der Bewerbermappe.

Der erste Blick auf deine Unterlagen soll einen entscheidenden Eindruck hinterlassen, das Unternehmen muss sich sofort angesprochen fühlen.

**Folgende Bestandteile sollte deine Bewerbungsmappe enthalten:**

- › Deckblatt mit eindeutigem Betreff, exakte Stellenbezeichnung, die Kennziffer (wenn vorhanden) und Titel sowie Kontaktdaten
- › Foto
- › Anschreiben mit kurzer Vorstellung und Hinweis auf beigefügte Unterlagen
- › Lebenslauf (klar gegliedert)
- › Kopie des Versetzungszeugnisses in die letzte Klasse
- › falls vorhanden: Kopien von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen oder Praktikumsnachweise

## Kurz & bündig

- › Anschreiben und Lebenslauf solltest du nach DIN 5008 erstellen, einer grundlegenden Norm für Textverarbeitung im Büro- und Verwaltungsbereich.
- › Entscheide dich für eine hochwertige stabile Karton-Mappe in einer dezenten Farbe, vielleicht sogar mit Prägung.
- › Achte auf Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung.
- › Achte auf einheitliche Gestaltung von Deckblatt, Anschreiben und Lebenslauf.

## Deckblatt

Ein Deckblatt ist nicht zwingend erforderlich, wird aber gerade in großen Unternehmen gern gesehen, da es dem Personalverantwortlichen eine erste schnelle Information über deine Bewerbung ermöglicht.

Auch für dich bietet das Deckblatt einen Vorteil: deine Bewerbungsmappe soll auf diese Weise einen Wiedererkennungswert erlangen.

**Mit folgenden Informationen stellst du dich übersichtlich auf einen Blick vor:**

- › Angabe der Art des Ausbildungsplatzes, um den du dich bewirbst
- › Bewerbungsfoto
- › Name, Anschrift, deine Kontaktdaten wie E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- › Auflistung der Anlagen, falls du viele davon beifügen wirst

## Foto

**Tip:** Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

Nutze ein professionell erstelltes Bewerbungsfoto. Gewinne den Personalverantwortlichen für dich, bevor du ihn persönlich kennengelernt hast – und zwar mit einem Lächeln!

Informiere dich am besten vor dem Fototermin zum Dresscode des Unternehmens, bei dem du dich bewirbst. So kannst du bereits auf dem Bewerbungsfoto ein angemessenes Outfit tragen. Oft ist es besser, weniger authentisch aufzutreten und dafür die Regeln des Geschäftslebens einzuhalten.

Das Standard-Foto, befestigt am Lebenslauf, hat eine Größe von ca. 4,5 cm x 6 cm, während ein auf dem Deckblatt angebrachtes Foto erheblich größer sein darf.

**Tipps:** Ein kompetenter Fotograf wird dich hinsichtlich Körperhaltung, Kleidung und Make-up beraten, denn er weiß, wie sich die Beleuchtung auf das Ergebnis auswirken wird, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.

- › Wichtig für Bewerberinnen: dezentes Make-up, keine übertriebenen Accessoires
- › Wichtig für Bewerber: saubere Rasur
- › Wichtig für beide: tadellose Frisur

## Info: Gleichbehandlungsgesetz

Seit Inkrafttreten des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) ist ein Foto nicht mehr Pflichtbestandteil einer Bewerbung. Dennoch ist es von Vorteil, den Unterlagen ein Bild beizufügen. Es soll dem Betrachter signalisieren, dass genau du zu diesem Ausbildungsplatz passt.

## Anschreiben

Das Anschreiben hat für eine erfolgreiche Bewerbung einen besonders hohen Stellenwert. Geht eine Vielzahl von Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz ein, wird häufig bereits anhand des Anschreibens vorselektiert, welche Bewerbungen in die enge Auswahl gelangen. Als wichtigster Informationsträger präsentiert das Anschreiben alle wesentlichen Informationen der Bewerbung wie Kenntnisse, Fähigkeiten sowie Erfahrungen und gibt Aufschluss über deine Persönlichkeit. Insbesondere wird dadurch deine Motivation für die Bewerbung herausgestellt.



### Kurz & bündig

- › Achte beim Namen des Ansprechpartners und des Unternehmens auf korrekte Schreibweise!
- › Verwende eine seriöse E-Mail-Adresse mit Vor- und Nachnamen.

Nach dem Versand der Bewerbung solltest du unverzüglich auf eingehende E-Mails oder Telefonate reagieren, bei verpassten Telefonanrufen solltest du umgehend zurückrufen.

**Tip:** Schweife nicht zu weit aus, eine Seite ist ausreichend.

### Dos

- Verfasse ein individuelles Schreiben unter Verwendung von Formulierungen wie
- › Ihre Anzeige im Musterstädter Tageblatt vom 09. Januar 2022 hat mich angesprochen.
  - › Mit großem Interesse habe ich mich anlässlich der Berufsbildungsmesse Musterstadt über Ihr Ausbildungsplatzangebot informiert.
  - › Aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Musterstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden.



Im Anschriftenfeld platzierst du die Adresse mit dem Namen des Ansprechpartners, den du der Stellenanzeige oder der Webseite des Unternehmens entnimmst.

Wähle einen eindeutigen Betreff mit der exakten Stellenbezeichnung und Kennziffer (wenn vorhanden).

Beginne dein Schreiben mit der korrekten persönlichen Anrede und vergiss keinen Titel!

Versieh dein Anschreiben mit deinen vollständigen Kontaktdaten wie Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse.

Mayer Bank AG  
Personales  
Frau Dr. Müller  
Blumenstraße 1  
12345 Altstadt

**Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Bankkauffrau für das Ausbildungsjahr 2022/23**

Sehr geehrte Frau Dr. Müller,

aufgrund Ihres Unternehmensprofils im aktuellen Ausbildungsatlas Musterstadt bin ich auf Ihr Angebot an Ausbildungsplätzen aufmerksam geworden. Die Aussicht auf eine fundierte Ausbildung zu absolvieren, finde ich sehr interessant.

Momentan besuche ich die 11. Klasse des Fachgymnasiums Musterstadt. Im Juni 2022 mit der allgemeinen Fachhochschulreife abschließend, an der Altstädter Sparkasse erlangte ich bereits erste Einblicke in die Bankbranche. Durch meine Teilnahme an einem Seminar zum Thema „Kapital- und Risikolebensversicherung“ konnte ich meine Kenntnisse in diesem Bereich vertiefen. Seit meinem Praktikum besteht mein Wunsch, den Beruf der Bankkauffrau zu erlernen. Ich bin überzeugt, dass ich mich schnell auf unterschiedliche Aufgabenstellungen einstellen und mich regelmäßig die Entwicklungen an den verschiedenen Stellen im Unternehmen verfolgen werde.

Als kommunikativer, offener und interessierter Mensch würde ich mich über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Mia Mustermann  
Mia Mustermann

Mia Mustermann | Neue Straße 5 | 12345 Altstadt

Auf das Anschreiben gehören Datum und Ort der Erstellung.

**BEWERBUNG**  
**MIA MUSTERMANN**

Alts...TT.MM.JJJJ

hr JJJJ

Dungungsatlas Altstadt bin ich auf Ihr Angebot an  
bei einem führenden Kreditinstitut wie der Mayer Bank  
spannend und herausfordernd.

ms Wirtschaft in Altstadt, das ich voraussichtlich im  
reiben werde. Während meines Schulpraktikums bei  
ke in das Bankgeschäft, indem ich an Kundengesprächen  
ge durchführte. Zudem habe ich an der Volkshochschule  
"versicherung" übernommen.  
des Bankkaufmanns zu erlernen. Die Arbeit hat mir  
ben und Menschen einstellen kann. Über das Handels-  
finanz- und Kapitalmärkten.

würde ich Sie gerne von meinen Stärken überzeugen.  
ue ich mich.

0123 4567890    mia.mustermann@abc.de

Einleitung: 2 bis 3 Sätze

- › Beziehe dich auf ein Gespräch (z.B. mit einem Unternehmensangehörigen), eine Zeitungsanzeige, eine Berufsbildungsmesse oder auf ein Porträt in dieser Broschüre.
- › Warum bewirbst du dich genau auf diese Stelle? Betone deine Motivation für die Wahl dieses Ausbildungsplatzes. Begründe schlüssig deine Entscheidung für den angestrebten Beruf und für das Unternehmen.

Hauptteil: 4 bis 6 Sätze

- › Wirb für dich: Warum bist du der perfekte Kandidat? Welche Argumente sprechen dafür, dass du die richtige Person für den Ausbildungsplatz bist?
- › Stelle klar, dass du die genannten Anforderungen erfüllen und der Herausforderung gewachsen sein wirst.
- › Welche Kenntnisse, Fähigkeiten und Eigenschaften zeichnen dich aus?

Schluss: 2 bis 3 Sätze

- › Schließe mit einer persönlich gefassten Formulierung ab, etwa „Über eine Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich“.
- › Beende das Anschreiben mit der Grußformel „Mit freundlichen Grüßen“.

Unterschrift nicht vergessen!

## Don'ts

Vermeide nichtssagende Floskeln oder allgemeine Formulierungen, die sich auf jedes Unternehmen oder jede Branche beziehen:

- › Hiermit bewerbe ich mich um...
- › Ich interessiere mich für den ausgeschriebenen Job...
- › Ihre Stellenanzeige im Internet habe ich aufmerksam gelesen



# Lebenslauf

Ein überzeugender und schlüssiger Lebenslauf ist die Basis einer erfolgreichen Bewerbung. Der Personalverantwortliche des Unternehmens möchte ein möglichst genaues Bild von dir erhalten.

Zur Übersichtlichkeit wird die tabellarische Form empfohlen. Anders als beim Anschreiben kann das Dokument aber auch zwei Seiten umfassen.

Als Überschrift wählst du zwischen „Lebenslauf“ oder dem lateinischen Pendant „Curriculum Vitae“.

Schulischer Werdegang

Foto

Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Staatsangehörigkeit

Hobbys und Interessen

Ort, Datum und Unterschrift

## LEBENS LAUF

### MIA MUSTERMANN

---

**PERSÖNLICHE DATEN**

 <b>Name</b>	Mia Mustermann
 <b>Anschrift</b>	Neue Straße 5 12345 Altstadt
 <b>Telefon</b>	0123 4567890
 <b>E-Mail</b>	mia.mustermann@abc.de
<b>Geburtsdatum</b>	TT. MM. JJJJ
<b>Geburtsort</b>	in Großdorf
<b>Familienstand</b>	ledig
<b>Staatsangehörigkeit</b>	deutsch

**SONSTIGES**

<b>Hobbys</b>	Handball als Leistungssport (Oberliga) Weitere Sportarten wie Langlauf und Rudern
<b>Interessen</b>	Lesen, Theater

**SCHULBILDUNG**

MM/JJJJ – MM/JJJJ	Grundschole Großdorf
MM/JJJJ – MM/JJJJ	Realschole Altstadt
Seit MM/JJJJ	Fachgymnasium Altstadt

**PRAKTIKA/NEBENTÄTIGKEITEN**

MM/JJJJ	dreiwöchiges Schulpraktikum bei der Altstädter Sparkasse
MM/JJJJ – MM/JJJJ	Aushilfstätigkeit Autowaschanlage „Super Clean“

**BESONDERE KENNTNISSE**

<b>EDV-Kenntnisse</b>	Fundierte Kenntnisse in Word, Excel und PowerPoint
<b>Fremdsprachen</b>	Englisch – sehr gut in Wort und Schrift Französisch – Grundkenntnisse

*Mia Mustermann*

---

Altstadt, Datum

Tätigkeiten und Qualifikationen

## Online-Bewerbung

Unabhängig davon, ob du deine Bewerbung per E-Mail oder Online-Formular einsendest, gelten die gleichen Regeln und Anforderungen wie bei den klassischen Bewerbungsunterlagen!

Das Anschreiben enthält sowohl eine korrekte Anrede als auch eine abschließende Grußformel.

Setze deine eingescannte Unterschrift in guter Auflösung unter das Anschreiben und den mit deinem Foto versehenen Lebenslauf.

Beim Einscannen von Unterlagen und Fotos achte unbedingt auf gute Qualität. Kontrolliere deine Dateien auf Vollständigkeit, korrekte Seitenreihenfolge sowie gute Lesbarkeit.

Verwende ausschließlich die für Bewerbungen genannte E-Mail-Adresse. Nur so stellst du sicher, dass deine Online-Bewerbung bei der zuständigen Person im Betrieb eingeht.

## Kopien

Der Inhalt von Zeugnissen und Nachweisen stellt für die Personalverantwortlichen aufschlussreiches Infomaterial über den Bewerber dar, da hier eine Beurteilung durch Dritte gegeben wird. Deshalb fügst du Kopien der letzten Zeugnisse und Kopien von Bescheinigungen über zusätzliche Qualifikationen und absolvierten Praktika bei. Belege zu Nebenjobs, besonders dann, wenn die Tätigkeit in Bezug zum angestrebten Ausbildungsberuf steht, bescheinigen dir praktische Berufserfahrungen und soziale Kompetenzen.

Auch Kopien von Zertifikaten über absolvierte Fortbildungen (z. B. Sprach- oder Computerkurse, andere weiterbildende Seminare) erweisen sich evtl. für deine Ausbildung als wichtig. Erkundige dich, ob dein Wunschausbildungsbetrieb spezielle Nachweise benötigt (in vielen Branchen wird ein polizeiliches Führungszeugnis erwartet).

### Kurz & bündig

- › Auf keinen Fall darfst du mit dem in E-Mails üblichen „Hallo“ starten!
- › Die Dokumente solltest du vor Versand in PDF-Dateien umwandeln, damit die von dir gewählte Formatierung beim Empfänger beibehalten wird.
- › Verwende eindeutige Namen für den Anhang, damit eine einfache Zuordnung zu deiner Bewerbung möglich ist, z. B. Bewerbung.dein\_Name.pdf.
- › Zum Versand deiner Bewerbung nutzt du eine seriöse Adresse, die deinen Vor- und Nachnamen enthält.

### Info: Beglaubigung

In der Regel ist eine Beglaubigung von Kopien nicht erforderlich.

## Eindruck schinden

# VORSTELLUNGS- GESPRÄCH

*Du darfst dich freuen – dir liegt eine Einladung zum Vorstellungsgespräch vor!  
Das bedeutet: Bisher hast du alles richtig gemacht,  
deine Bewerbungsunterlagen haben einen positiven Eindruck hinterlassen!*

### Überzeuge deine Gesprächspartner – persönlich oder online im Video-Interview:

- › Informiere dich vorab umfassend über das Unternehmen, dessen Geschäftsmodell, Unternehmensstandorte und historische Entwicklung.
- › Präge dir die Namen deiner Ansprechpartner ein.
- › Deine Kleidung und dein Erscheinungsbild verschaffen deinem Gesprächspartner seinen ersten Eindruck. Halte dich an den Dresscode der Branche. Im Zweifel lieber zu fein als zu leger kleiden.
- › Achte auf eine normale Körperhaltung und verzichte auf übertriebene Mimik und Gestik.
- › Sei pünktlich.
- › Beachte grundlegende Etikette-Regeln: Präsentiere gute Umgangsformen, bedanke dich für die Einladung, höre aufmerksam zu.
- › Schalte dein Mobiltelefon aus.
- › Liefere eine kurze Selbstpräsentation mit wichtigen Fakten, deinen Stärken sowie Erfolgen.
- › Stelle Fragen zum Unternehmen sowie zum Ausbildungsplatz bzw. zur Tätigkeit. Zeige deine Begeisterung.

## Dein Video-Vorstellungsgespräch – so setzt du dich richtig in Szene

**Tipp:** Überprüfe dein eigenes Verhalten vor der Kamera, indem du ein Gespräch im Probedurchlauf simulierst.

### Dos

- › Internetverbindung und technisches Equipment überprüfen
- › Software rechtzeitig installieren und testen (Ausbildungsbetrieb schickt dir entsprechende Links und Informationen)
- › Kamera auf Augenhöhe positionieren
- › in die Kamera sehen (Notizzettel als „Hingucker“ anbringen)
- › für bessere Tonqualität Headset vorbereiten und testen
- › optimale Beleuchtung: indirekt/von vorne/leicht von unten
- › neutraler Hintergrund (z. B. Bücherregal)
- › während des Gesprächs alle weiteren Programme schließen, um den Rechner nicht zu verlangsamen



### Don'ts

- › Update-Start während des Gesprächs
- › Störungen (durch Familienmitglieder/Straßenlärm/Telefon)
- › nicht auf den Hintergrund abgestimmte Kleidung (z. B. weißes Hemd vor weißer Wand)
- › unvorteilhafter Bildausschnitt (unaufgeräumtes Regal, chaotischer Wäscheberg)
- › Fenster im Hintergrund (kann zu Spiegelungen führen)
- › am Gesprächspartner vorbeischaun
- › Verzehren von Snacks



## Nicht nur Fragen und Antworten

Während der persönlichen oder virtuellen Begrüßung möchte dein Gegenüber eine angenehme Gesprächsatmosphäre schaffen. Das äußert sich in allgemeinen Fragen. Wundere dich also nicht über banale Fragen. Vielleicht wird man dir zusätzlich noch einen kurzen Einblick in die Geschichte des Betriebs geben. Nimm alle gebotenen Informationen konzentriert auf.

## Stelle dich vor!

Jetzt bist du am Zug – in der Regel erwarten deine Gesprächspartner Antworten auf Fragen zu deiner Persönlichkeit und zu deiner bisherigen Schullaufbahn, speziell zu deinen Lieblingsfächern. Auch Informationen zu Praktika, Ferienjobs, Hobbys eignen sich als Gesprächsthemen. Die meisten der im Vorstellungsgespräch gestellten Fragen lassen sich vorhersehen.

### Beispiele für häufig aufkommende Fragen:

- › Was erwarten Sie durch Ihre Berufswahl?
- › Was hat Ihre Entscheidung für dieses Berufsbild beeinflusst?
- › Welche Erwartungen stellen Sie an die Ausbildung?
- › Welche Voraussetzungen bringen Sie für den angestrebten Beruf mit?

**Tip:** Du solltest dir vorab Gedanken über passende Antworten machen.

## Schlussakkord – erste Hürde geschafft!

Bravo! Du hast das Vorstellungsgespräch überstanden, wenn dein Gegenüber nachhakt: „Ist alles geklärt oder bestehen Ihrerseits noch Fragen?“ So oder ähnlich signalisiert der Personalverantwortliche das Ende des Gesprächs. Ist tatsächlich in der vorangegangenen Unterhaltung etwas noch nicht konkret beantwortet worden, scheue dich nicht, danach zu fragen. Bedanke dich noch einmal für das Vorstellungsgespräch.

### Kurz & bündig

- › **Mache dir Notizen, evtl. kommt der Personalverantwortliche später noch einmal auf ein Gesprächsthema zurück!**
- › **Die Wahl des Ausbildungsplatzes sollte unabhängig von der Vergütung erfolgen. Sprich daher das Thema möglichst nicht direkt selbst an.**
- › **Stelle Fragen, um dein Interesse zu bekunden.**

## Zeige Interesse!

Dein Gesprächspartner wird sich nun für deine Stärken und Schwächen sowie dein Wissen über die Ausbildung interessieren. Kein Grund zur Nervosität, wenn du nicht alle gestellten Fragen beantworten kannst. Ein Vorstellungsgespräch bedeutet ein beiderseitiges Kennenlernen von Unternehmen und Bewerber, d. h. auch die Chemie untereinander muss stimmen.

**Es ist wichtig, dein Interesse und deine Begeisterung durch das Einbringen eigener Fragen zu dokumentieren. Erkundige dich z. B. zu folgenden Themen:**

- › In welchen Abteilungen wird die Ausbildung absolviert?
- › Wer ist dein Ansprechpartner oder Mentor?
- › Wie findet der theoretische Unterricht statt (Teilzeit-/Blockunterricht)?
- › Wo befindet sich die Berufsschule?
- › Wie lange dauert die Probezeit?
- › Wie viele Ausbildungsplätze stellt das Unternehmen?
- › Besteht die Möglichkeit, die Ausbildungszeit abzukürzen?
- › Welche betriebsspezifischen Anforderungen stellt die Ausbildung in dem betreffenden Unternehmen?
- › Welche Weiterbildungsmaßnahmen werden geboten?

**Tip:** Achte nach einem Online-Gespräch darauf, dass du den virtuellen Raum und das entsprechende Meeting zu dem Zeitpunkt verlässt, der ausdrücklich als Abschluss signalisiert wird.

Stelle sicher, dass die Verbindung getrennt wird, damit dein Gesprächspartner dich nicht weiterhin hören und sehen kann.

# DUALES STUDIUM

*Eine Hochschule besuchen und gleichzeitig Berufserfahrung sammeln – ein duales Studium macht's möglich!*

Wer sich nach bestandem Abitur noch nicht für eine betriebliche Ausbildung oder ein Studium entscheiden konnte, findet in einem dualen Studium den perfekten Kompromiss. Ein duales Studium verknüpft Theorie- mit Praxisphasen und erfreut sich in dieser Kombination bei jungen Leuten und Arbeitgebern größter Beliebtheit.

Auf der einen Seite lernt man die praktischen Seiten eines Berufs kennen, auf der anderen Seite steht das im Studium vermittelte theoretische Hintergrundwissen. Kennzeichnend für ein duales Studium ist die enge Verzahnung der beiden Ausbildungselemente in der Hochschule und im Betrieb. Theorie und Praxis sind inhaltlich und zeitlich aufeinander abgestimmt, d. h. Studium und Aufgaben im Unternehmen ergänzen einander. Dafür muss die Ausbildung an beiden Lernorten organisatorisch koordiniert sein. Der Wechsel von Praxis- und Studienphasen zieht sich durch die gesamte Ausbildung.

Duale Studiengänge werden bundesweit in vielen Formen angeboten, z. B. an spezialisierten Fachhochschulen mit wenigen Fachbereichen, an einer Berufsakademie mit vielen Standorten, die in allen Bundesländern zu finden sind, an privaten oder öffentlichen Hochschulen. In einigen Berufsbildern ist auch ein duales Studium an einer Universität möglich. Die Fachhochschulen, Berufsakademien und Universitäten arbeiten häufig mit festen Unternehmenspartnern zusammen.

**Es bestehen zwei unterschiedliche Studienmodelle mit jeweils unterschiedlichen Abschlüssen:**

**Ausbildungsintegrierend** – Die Studierenden durchlaufen neben dem Studium eine vollständige Berufsausbildung. Die Ausbildungsorte sind Betrieb, Berufsschule und Hochschule. Am Ende erwerben sie zwei Abschlüsse: den Bachelor-Abschluss von der Hochschule und den Abschluss von der zuständigen Kammer. Die verhältnismäßig lange Gesamtausbildungszeit von zwei berufsqualifizierenden Ausbildungen wird durch die spezielle Struktur und Organisation eines dualen Studiums verkürzt.

**Praxisintegrierend** – Das Hochschulstudium wird durch längere Praxisphasen in einem Unternehmen ergänzt. Eine praktische Berufsausbildung durchlaufen die Studierenden nicht. Nach erfolgreicher Beendigung des Studiums erhalten sie den Bachelor-Abschluss.

## Kurz & bündig

### Vorteile des dualen Studiums

- › Praxisnähe
- › Mehrere Abschlüsse in kürzerer Zeit
- › Studienfinanzierung durch eigenes Gehalt
- › Knüpfen von Geschäftskontakten
- › Sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt

**Wichtig:** Ohne die Kooperation mit einem ausbildenden Betrieb, der die praktischen Seiten des Berufs vermittelt, kann ein duales Studium nicht absolviert werden. Deshalb ist es erforderlich, sich rechtzeitig vor Studienbeginn bei einem Praxispartner um einen Ausbildungsplatz (beim ausbildungsintegrierenden Studium) bzw. Arbeitsplatz (beim praxisintegrierenden Studium) zu bewerben. Grund dafür ist, dass für die Zulassung an der Hochschule oder Akademie neben der erforderlichen Zugangsberechtigung auch der entsprechende Vertrag mit dem Praxispartner vorgelegt werden muss. Dabei kann es sich um ein Unternehmen, eine soziale Organisation oder eine staatliche Einrichtung handeln. Hier arbeiten dual Studierende, werden in der Praxis ausgebildet – und erhalten vom Praxispartner eine Ausbildungs- bzw. Arbeitsvergütung.



## Info

Die Ausbildung über ein duales Studium erfolgt in den unterschiedlichsten Berufsfeldern. Somit steht dir eine Vielfalt an Optionen offen, um später in dem von dir angestrebten Berufsfeld erfolgreich zu arbeiten. Die meisten Studienmöglichkeiten bietet der Bereich BWL, Finanzen & Management mit einem umfangreichen Spektrum an Fachbereichen.

## Studienangebote Seite

2, 8, 9, 24, 41, 44



**BERUFSPROFILE**

**AUSBILDUNGSPLÄTZE  
UND -BETRIEBE**



## Bäcker (m/w/d)

Herstellen verschiedener Brotsorten, Biobackwaren, Kleingebäck wie Brötchen, Hörnchen, Feinbackwaren, Dauerbackwaren und Lebkuchen (z. B. Auswählen der Rohstoffe; Ansetzen und Formen der Teige; Überwachen der Gärungsvorgänge und Backprozesse) • Herstellen spezieller Massen wie Makronen-, Bienenstich- und Baisermassen • Herstellen und Verarbeiten von Überzügen, Füllungen und Cremes (z. B. aus Früchten, Sahne, Nüssen, Marzipan; Aufbringen von Aprikoturen und Glasuren, Kuvertüren, Spritzschokolade) • Herstellen von Torten und Desserts • Dekorieren von Feingebäck • Herstellen von Speiseeis und anderen Süßspeisen • Zubereiten von Partykleingebäck, Backwarensnacks und kleinen Gerichten • Vor- und Nachbearbeiten von Arbeitsabläufen (z. B. Annehmen, Kontrollieren und Lagern der angelieferten Roh- und Zusatzstoffe; Vorbereiten der Back- und Zubereitungsvorgänge; Verpacken und Lagern der fertigen Erzeugnisse) • In kleineren Betrieben ggf. auch Präsentieren der Waren, Beraten der Kunden und Verkaufen der Produkte

**Arbeitsplätze finden sich in handwerklichen Bäckereien, in industriellen Großbäckereien, in Fachgeschäften wie Spezial- und Diät-Bäckereien sowie in der Gastronomie und im Cateringbereich.**

### Bewerberprofil

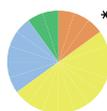
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Chemie • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Technisches Verständnis • Hand- und Fingergeschick • Sinn und Gespür für Ästhetik

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



## Ein bedeutendes Dokument – dein **Ausbildungsvertrag**

# AUSBILDUNGS- VERTRAG

In diesem Dokument legen die Vertragspartner grundlegende Rechte und Pflichten für die Dauer des Ausbildungsverhältnisses fest.

Ein schriftlicher Vertrag zwischen dir und dem Ausbildungsbetrieb ist unbedingt erforderlich. Nur auf diese Weise kommt das Berufsausbildungsverhältnis überhaupt zustande. Die elektronische Version ist ausgeschlossen. Diese Regelung sieht das Berufsbildungsgesetz (BBiG) laut §11 vor. Das Dokument benötigt sowohl deine Unterschrift als auch die eines Vertreters deines Ausbildungsbetriebs. Du bist minderjährig? Dann ist eine weitere Unterschrift erforderlich, nämlich von deinem gesetzlichen Vormund.

### Gut zu wissen!

**Probezeit:** Sie dauert mindestens einen Monat und höchstens vier Monate. Du kannst ohne Angabe von Gründen schriftlich kündigen. Das gleiche Recht hat auch dein Ausbildungsbetrieb!

**Urlaub:** Die Mindestanzahl an Urlaubstagen wird durch das Arbeitsrecht festgelegt. Bei minderjährigen Azubis greift hier das Jugendarbeitsschutzgesetz.

### Dein **Ausbildungsvertrag enthält mindestens Angaben zu folgenden Punkten:**

- › Bezeichnung des Ausbildungsberufs sowie Ziel und zeitliche Gliederung der Berufsausbildung (Ausbildungsplan)
- › Beginn und Dauer der Ausbildung
- › Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der regulären Ausbildungsstätte
- › Dauer der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit
- › Dauer der Probezeit und des Urlaubs
- › Zahlung und Höhe der Ausbildungsvergütung
- › Voraussetzungen, die eine Vertragskündigung rechtfertigen
- › Hinweis auf Tarifverträge, Betriebs- oder Dienstvereinbarungen, die bei deinem Vertrag greifen

# EUCHNER

More than safety.

**Einstieg bei EUCHNER –  
Sicherheit von Anfang an**



**Starten Sie mit uns in Ihre erfolgreiche Zukunft**

Wir sind eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der industriellen Sicherheitstechnik. Als international tätiges Familienunternehmen mit über 40 Tochtergesellschaften und Vertriebspartnern beschäftigen wir mehr als 800 Mitarbeiter rund um den Globus.

Ihre Ausbildung liegt uns am Herzen. Daher bieten wir Ihnen ein ideales Umfeld für den Start in Ihre berufliche Laufbahn. Wir fördern und fordern Sie, haben immer ein offenes Ohr für Ihre Fragen und freuen uns über Ihre Entwicklungsschritte. Wachsen Sie mit uns in Ihrem Wunschberuf:

### Ausbildung

- Elektroniker (w/m/d) für Geräte und Systeme
- Industriemechaniker (w/m/d)
- Technischer Produktdesigner (w/m/d)  
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenkonstruktion
- Industriekaufmann (w/m/d)  
mit Zusatzqualifikation Internationales Wirtschaftsmanagement
- Fachinformatiker (w/m/d)  
Systemintegration oder Anwendungsentwicklung
- Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)

### Duales Studium

- Maschinenbau (B. Eng.)
- Elektrotechnik (B. Eng.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)
- Informatik (B. Sc.)
- Embedded Systems (B. Eng.)

Mehr Infos zu diesen Berufen finden Sie unter [www.euchner.de](http://www.euchner.de)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Personalabteilung. Fragen vorab beantwortet Herr Andreas Weisbeck, Tel. 0711 7597-335 oder [jobs@euchner.de](mailto:jobs@euchner.de).

**EUCHNER GmbH + Co. KG**  
Kohlhammerstraße 16  
70771 Leinfelden-Echterdingen

[www.euchner.de](http://www.euchner.de)

© industryviews - shutterstock.com



## Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d)

Anfertigen von Komponenten und Geräten (z. B. für Informations- und Kommunikationstechnik, Fahrzeugelektronik, Medizintechnik oder Mess- und Prüftechnik) • Anpassen von Baugruppen • Erstellen von Leiterplatten • Montieren von Komponenten • Installieren und Konfigurieren von Programmen oder Betriebssystemen • Prüfen von Komponenten • Erarbeiten von Gerätedokumentationen • Beschaffen von Bauteilen sowie Betriebsmitteln • Unterstützen von Technikern oder Ingenieuren bei der Umsetzung von Aufträgen • Planen der Produktionsabläufe • Einrichten der Fertigungs- und Prüfmaschinen • Mitwirken bei der Qualitätssicherung • Erstellen von Systemdokumentationen und Fertigungsunterlagen • Planen und Durchführen von Wartungsmaßnahmen sowie vorbeugender Instandhaltung • Ausführen von Reparatur- und Servicearbeiten • Leisten von technischem Support bei Störungen • Durchführen von Produkteinweisungen und Kundenberatungen

**Arbeitsplätze bieten Betriebe des Maschinen- und Anlagenbaus, der Fahrzeugelektronik, der Mess- und Regeltechnik sowie Betriebe unterschiedlicher Branchen, die elektronische Systeme, Geräte oder Komponenten herstellen, montieren und warten (z. B. Medizintechnik, Optik, Informationstechnik)**

### Bewerberprofil

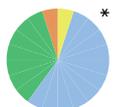
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik, Informatik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Abstrakt-logisches Verständnis • Sorgfalt • Handwerkliches Geschick • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3,5 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite: 24**



## Erzieher (m/w/d)

Betreuen, Fördern und Erziehen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen • Beobachten von Verhalten und Befinden der zu Betreuenden als Basis für pädagogische Maßnahmen • Vorbereiten von Aktivitäten und Maßnahmen (orientiert an individuellen Neigungen und Fähigkeiten der Betreuten sowie an pädagogischen Zielen) • Fördern altersgemäßer Lern- und Sozialprozesse • Führen von Beratungsgesprächen • Unterstützen in Konfliktsituationen • Dokumentieren der Erziehungsmaßnahmen und Ergebnisse • Austauschen mit Fachleuten (z. B. aus Medizin, Psychologie, Therapie) • Zusammenarbeiten mit Behörden (z. B. Erstellen von Gutachten für das Jugendamt) • Unterstützen bei Körperpflege und Versorgung • Koordinieren der Elternarbeit • Anleiten von Mitarbeitern

**Arbeitsmöglichkeiten werden von Kindergärten, Krippen und Horten, Kinder-, Jugendwohn- und Erziehungsheimen, Familien- und Suchtberatungsstellen, Tagesstätten oder Wohnheimen für Menschen mit Behinderung sowie in Erholungs- und Ferienheimen geboten.**

### Bewerberprofil

In der Regel Realschulabschluss (je nach Bundesland bzw. Bildungsanbieter ggf. abweichende oder weitere Voraussetzungen möglich) • Gute Noten in Deutsch, Kunst, Musik, Pädagogik/Psychologie, Hauswirtschaftslehre • Durchsetzungsvermögen • Konfliktfähigkeit • Organisationstalent • Pädagogisches Geschick • Verantwortungsbewusstsein

### Ausbildungsart

Schulische Ausbildung an Berufsfachschulen, Fachakademien und Berufskollegs sowie Begleit- oder Blockpraktika in sozialpädagogischen Einrichtungen (landesrechtlich geregelt)

### Zeitraum

2–4 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 8, 9



## Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

Zuständig für Sicherheit und Ordnung im Schwimmbad • Organisation des Badebetriebs • Überwachung und Betreuung der Badegäste: Notfälle erkennen, Menschen aus dem Wasser retten, Wasserrettungs- und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten bzw. durchführen • Schwimmunterricht erteilen, Sport- und Spielmöglichkeiten anbieten • Sichern der Betriebsabläufe bädertechnischer Anlagen: Kontrolle der Wasserqualität, Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten, Wartung der Spiel- und Sportgeräte, Pflege der Grünanlagen und Freiflächen • Beteiligung an Verwaltungsaufgaben und Öffentlichkeitsarbeit

**Arbeitgeber sind alle Arten von Frei- und Hallenbädern, aber auch Fitness-Studios, Wellnesshotels oder Seniorenheime. Tätigkeitsbereich im Freien oder auch in geschlossenen Räumen, z. B. im Büro.**

### Bewerberprofil

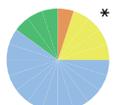
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Biologie, Chemie, Physik, Sport • Verantwortungsbewusstsein • Beobachtungsgabe und Aufmerksamkeit • Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und pädagogisches Geschick • Körper- und Selbstbeherrschung • Sprachliches Verständnis und Ausdrucksvermögen

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Bereich von Bäderbetrieben (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 9



## Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

*Fachrichtung Bibliothek*



## Fachinformatiker (m/w/d)

*Fachrichtung Anwendungsentwicklung*

Mitwirken beim Aufbau und bei der Pflege von Bibliotheksbeständen • Mitarbeiten bei der Auswahl von Neuanschaffungen anhand von Bibliografien, Verlagskatalogen bzw. Vorschlags- und Auswahllisten • Inventarisieren bzw. Registrieren von Neuzugängen am Rechner zwecks Systematisierung • Bibliothekarisches Aufbereiten der Medien formal und inhaltlich durch Titelaufnahme, Klassifizierung und Schlagwortzuteilung • Einordnen der Medien an den entsprechenden Standorten • Pflegen vorhandener Bibliotheksbestände • Wahrnehmen der mit dem Verleih verbundenen Verwaltungsarbeiten (z. B. An- und Abmelden von Benutzern, Ausstellen von Benutzerausweisen, Bearbeiten von Mahnungen) • Beraten der Kunden im Benutzerservice (z. B. Beschaffen der gewünschten Medien oder Informationen) • Mitwirken an der Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Vorbereiten und Durchführen von Ausstellungen und Veranstaltungen)

**Arbeitsplätze finden sich in der öffentlichen Verwaltung, in Stadt- und Behördenbibliotheken, an Hochschulen oder in Museen, in Werks- und Betriebsbibliotheken größerer Unternehmen, in Kirchenbibliotheken und in Verlagen.**

### Bewerberprofil

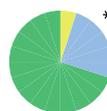
Gute Noten in Deutsch, Englisch • Planungs- und Organisationstalent • Mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen • Rechtschreibsicherheit • Sorgfalt • Wahrnehmungs- und Bearbeitungsgeschwindigkeit • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst sowie in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 8, 9

Entwickeln und Realisieren von Standard- und Branchensoftware sowie Softwareprodukte • Analysieren betrieblicher Prozesse und Rahmenbedingungen des Kunden • Auswählen und Anwenden von Softwareentwicklungstools und -methoden • Konzipieren von Softwarelösungen gemäß Kundenanforderung • Umsetzen unter Einsatz von Projektmanagementmethoden • Realisieren und Installieren der Anwendungen mit geeigneten Programmiersprachen • Entwickeln anwendungsgerechter und benutzerfreundlicher Bedienoberflächen • Integrieren von Maßnahmen zur IT-Sicherheit und zum Datenschutz • Erstellen von technischen Unterlagen bzw. Handbüchern; Einweisen der Nutzer • Betreiben von IT-Systemen (z. B. Pflegen, Aktualisieren und Warten der Anwendungen; Gewährleisten der Qualitätssicherung; mittels Testsoftware oder Diagnosesystemen Ermitteln der Ursachen bei Störungen sowie Beheben der Fehler) • Erbringen von IT-Dienstleistungen (z. B. Beraten der Anwender zu IT-Sicherheit oder Datenschutz; Durchführen von Fernwartungen)

**Arbeitsplätze finden sich in Unternehmen der IT-Branche oder in IT-Abteilungen von Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Wirtschaftsbereiche sowie in der öffentlichen Verwaltung.**

### Bewerberprofil

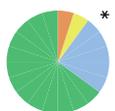
Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Organisationstalent • Flexibilität • Kreativität • Kunden- und Serviceorientierung • Selbstständiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 24



## Fachinformatiker (m/w/d)

*Fachrichtung Systemintegration*

Realisieren kundenspezifischer Informations- und Kommunikationslösungen durch Integration von Hard- und Softwarekomponenten zu komplexen Systemen • Analysieren betrieblicher Prozesse und Rahmenbedingungen • Konzipieren von Systemen bzw. Netzwerken nach Kundenanforderungen • Installieren der Systeme und Anlagen • Installieren von Komponenten zur Gewährleistung der Sicherheit (z. B. Filter- oder Antivirenprogramme) • Erstellen von Systemdokumentationen, Bedienerhandbüchern, Onlinehilfen • Einweisen der Anwender in die Bedienung • Verwalten und Betreiben von IT-Systemen im Betrieb oder als Dienstleister beim Kunden • Pflegen und Aktualisieren der Systeme samt Anpassen an veränderte Erfordernisse • Ermitteln der Ursache von Störungen mithilfe von Experten- und Diagnosesystemen sowie Beheben der Fehlfunktionen • Beraten der Anwender (z. B. bei Auswahl und Einsatz von Hard- und Software, Fragen zu IT-Sicherheit und Datenschutz) • Leisten von IT-Support, ggf. Durchführen von Fernwartungen

**Arbeitsplätze bieten Unternehmen der IT-Branche, aber auch Betriebe anderer Branchen und Wirtschaftsbereiche mit IT-Abteilungen sowie die öffentliche Verwaltung.**

### Bewerberprofil

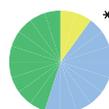
Gute Noten in Informatik, Mathematik, Englisch, Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität • Kreativität • Kunden- und Serviceorientierung

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie, Handel und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 9, 24



## Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d)

Überwachen, Steuern und Dokumentieren der Betriebsabläufe in Entwässerungsnetzen und bei der Abwasser- und Klärschlammbehandlung in kommunalen und industriellen Kläranlagen • Reinigen von Abwässern in der mechanischen, biologischen und chemischen Reinigungsstufe • Analysieren der Abwasser- und Klärschlammproben • Dokumentieren und Auswerten der Ergebnisse • Warten von Abwasserrohrsystemen in Kläranlagen und Kanalbetrieben • Kontrollieren automatisierter Anlagen und Maschinen an Leitständen, ggf. Ausführen erforderlicher Korrekturmaßnahmen • Überwachung der Kanalnetze und Einleiter • Inspizieren von Rohrleitungssystemen, Schächten und weiteren Anlagenteilen inkl. Reinigung und Wartung • Als „elektrotechnisch befähigte Personen“ Ausführung und Reparatur elektrischer Installationen

**Arbeitsplätze finden sich in der Abwasserwirtschaft (z. B. bei kommunalen und industriellen Kläranlagen), in der öffentlichen Verwaltung (z. B. bei Abwasserverbänden), in Wirtschaftsbetrieben mit eigener Abwasserreinigung, bei Herstellern von klärwerkstechnischen Anlagen und bei Betrieben der Seeschifffahrt.**

### Bewerberprofil

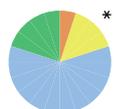
Gute Noten in Biologie, Chemie, Physik, Mathematik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Guter Orientierungssinn • Verantwortungsbewusstsein • Sorgfältiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst und in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 9



## Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Annehmen, Kontrollieren und Lagern von Gütern (z. B. Auswählen der Lagerplätze nach technischen, ökonomischen und sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten) • Erstellen von Tourenplänen unter wirtschaftlichen, infrastrukturellen, terminlichen und umweltspezifischen Aspekten • Kommissionieren und Verpacken von Gütern (z. B. Zusammenstellen der Ware; Verpacken mittels geeigneter Maschinen unter Berücksichtigung von Transportart, Wirtschaftlichkeit sowie vertraglicher, nationaler und internationaler Bestimmungen) • Verladen und Versenden von Gütern (z. B. Ermitteln von Frachtgewicht und Versandkosten; Bearbeiten der Versandpapiere) • Optimieren logistischer Prozesse • Beschaffen von Gütern (z. B. Bestellen von Waren; Veranlassen der Bezahlung) • Berechnen von Lagerkennziffern als Kontrollinstrument einer wirtschaftlichen Lagerhaltung • Durchführen von Inventuren und einfachen Jahresabschlüssen • Dokumentieren aller Prozesse (Computer; mobiles Datenerfassungsgerät)

**Arbeitsplätze werden in Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche mit Lagerhaltung geboten: z. B. in Speditionen, in der Holz-, Textil-, Chemieindustrie, im Fahrzeugbau oder im Handel.**

### Bewerberprofil

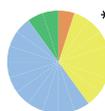
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch und weiteren Fremdsprachen • Räumliches Vorstellungsvermögen • Räumliche Orientierung • Reaktionsgeschwindigkeit • Gute Auge-Hand-Koordination • Organisationstalent • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 24



## Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (m/w/d)

Reinigen, Überwachen und Warten von Abwasserleitungen und -kanälen, Behältern und Abwasserbauwerken • Entnehmen von Proben aus Abwässern und Reststoffen für Analysen im Labor • Fachgerechtes Entsorgen von Rückständen der Reinigungs- und Wartungsarbeiten • Schwerpunkt Rohr- und Kanalservice: Überprüfen privater Abwasserkanäle, öffentlicher Kanalbauwerke bzw. des öffentlichen Kanalnetzes auf Schadstellen (z. B. mit Spezialkameras oder Spiegeln); Erfassen des Zustands von Grundstücksentwässerungsanlagen; Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten an Abwasserkanälen, Kanalbauwerken und im Kanalnetz (z. B. mittels Kanalrobotern) • Schwerpunkt Industrieservice: Warten und Reinigen von Rohrnetzen, Tanks, Tankwagen, Pumpenanlagen, Abwassereinleitungssystemen, Abfüllanlagen usw. (z. B. Desinfizieren von Behältern für Nahrungsmittel); Abpumpen von Rückständen, Resten, Fehlproduktionen; Entfernen von Ablagerungen und Verunreinigungen mit Spezialgeräten; Prüfen von Rohren, Tanks und Anschlüssen auf Dichtheit

**Arbeitsplätze bieten Betriebe der Abwasserwirtschaft, der Industrie- und der Abfallwirtschaft.**

### Bewerberprofil

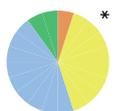
Gute Noten in Mathematik, Chemie/Physik/Biologie, Werken/Technik • Handwerkliches Geschick • Technisches Verständnis • Räumliche Orientierung • Beobachtungsgenauigkeit • Körperbeherrschung • Sorgfalt • Umsicht • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten • Flexibilität

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst, in der Industrie sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 29



Wenn das für Dich spannend klingt,  
sei ein Fuchs – bewirb Dich bei uns.  
**#HandwerkmitZukunft**

**Bewerbungsvoraussetzung:**

- motiviert und teamfähig
- handwerkliches Geschick
- technisch versiert
- sorgfältig, umsichtig und verantwortungsbewusst
- gern im Bereich des Umweltschutzes tätig
- naturwissenschaftliches Interesse

**Adresse:**

Rohr-Fuchs Rohrreinigungs GmbH  
Jacob-Brodbeck-Str. 14  
70794 Filderstadt

**Bewerbung an:**

mona-thorschmidt@rohr-fuchs.de

## UNSERE AZUBIS – DIE ZUKUNFT UNSERER BRANCHE

Wir bilden aus:

**Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice (m/w/d)**

Was viele nicht wissen – Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice ist ein Hightech-Beruf mit guter Bezahlung und vielfältigen Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Zusätzlich schaust du mit deiner Ausbildung einer sicheren Zukunft entgegen. Du bekommst den Durchblick in Bereiche, die nur die wenigsten kennen. Du hilfst Menschen in Situationen, in denen ihnen das Wasser buchstäblich bis zum Hals steht. Zudem lernst du die Kanalisation kennen, durchleuchtest unseren Entwässerungskanal mit einer Spezialekamera und lernst wie undichte Stellen des Abwasserkanals wieder saniert werden können. Dabei stehen Dir Deine Kollegen mit viel Erfahrung sowie jede Menge Hightech stets zur Seite.



[www.rohr-fuchs.com](http://www.rohr-fuchs.com)



## Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d)

Entwickeln von Konzepten für veranstaltungstechnische Systeme, Aufbauten und Abläufe • Planen der Ausstattung und des Ablaufs in technischer Hinsicht • Auswerten der technischen und inhaltlichen Anforderungen • Erstellen von Ablaufplänen • Organisieren des Transports der Bühnen-, Szenen- und Messeaufbauten zum Veranstaltungsort • Aufbauen von Beleuchtungs-, Projektions- und Beschallungsanlagen sowie Steuerungs- und IT-Netzwerken • Einrichten von Medienservern • Bereitstellen der Energieversorgung • Vernetzen der Anlage, Durchführen von Sicherheitsprüfungen, Inbetriebnahme • Bedienen von Lichtstellpulten, Tonmischpulten sowie bühnen- und szenentechnischer Einrichtungen • Einsetzen von Projektionen und Zuspelungen • Organisieren der Abbauarbeiten und des Abtransports nach Ende der Veranstaltung

**Arbeitsmöglichkeiten bieten u. a. Veranstaltungs- und Eventagenturen, Messe- und Kongressveranstalter, Unternehmen der Film- und Rundfunkbranche und kulturelle Einrichtungen. Auch auf Kreuzfahrtschiffen, in großen Ferienhotels oder bei öffentlichen Veranstaltungsträgern finden sich Beschäftigungsmöglichkeiten.**

### Bewerberprofil

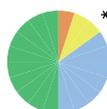
Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Deutsch, Englisch • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Organisationstalent • Kreativität • Körperbeherrschung • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten • Teamfähigkeit

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 9



## Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk (m/w/d)

Fachrichtung Bäckerei: Verkaufen von Brot und Backwaren • Beraten der Kunden (z. B. zu Inhaltsstoffen des Teigs sowie zur Herstellung von Broten, Kuchen und Kleingebäck) • Informieren der Kunden zu Haltbarkeit und Lagerung der Produkte • Präsentieren und Verpacken der Backwaren • Aufschneiden von Broten und Kuchen • Belegen und Garnieren von Brötchen • Fachrichtung Konditorei: Verkaufen von Konditoreierzeugnissen • Beraten von Kunden (z. B. zu Bestandteilen der Produkte) • Präsentieren der Waren • Zusammenstellen von Konfektmischungen, Gebäck und Schokoladenspezialitäten • Verzieren von Kuchen und Torten • Ansprechendes Verpacken der Produkte • Beide Fachrichtungen: Dekorieren der Auslagen und Verkaufsräume • Annehmen von Bestellungen • Kassieren, ggf. Ausstellen von Rechnungen und Quittungen • Zuständig für Ordnung und Sauberkeit im Verkaufsraum • In einem der Bäckerei oder Konditorei angeschlossenen Café: Bedienen der Gäste sowie Zubereiten von Snacks, kleinen Gerichten und Heißgetränken

**Arbeitsplätze werden in Bäckereifachgeschäften, Bäckereien, Konditoreien und Einzelhandelsgeschäften sowie in Gastronomieunternehmen, Hotels und Cateringbetrieben angeboten.**

### Bewerberprofil

Hauptschulabschluss • Gute Noten in Mathematik und Deutsch • Kundenorientierung • Kontaktfähigkeit • Teamfähigkeit • Merkfähigkeit • Handgeschick • Selbstständiges Arbeiten • Kreativität • Sorgfalt

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Lebensmittelhandwerk und -handel  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 44



## Feinwerkmechaniker (m/w/d)

*Fachrichtung Werkzeugbau*

Herstellen von Bauteilen aus Metall in Stanz-, Schnitt- oder Umformtechnik sowie von Maschinen und Anlagen • Auswerten von Skizzen • Planung der Arbeitsabläufe und Auswahl der passenden Werkzeugmaschinen • Eingabe des Steuerungsprogramms, Positionierung der Werkzeuge in der Maschine und Einstellen der Geschwindigkeit (Alternativ Bearbeitung des Metalls von Hand) • Überprüfen mit Messschraube oder Messschieber, ggf. Nachbearbeitung • Montage der Bauteile zum Endprodukt • Wartung und Instandsetzung • Schwerpunkt Werkzeugbau: Bearbeitung auf Werkzeugmaschinen • Anwendung spezieller Fertigungsverfahren • Einbau von Werkzeugen, Vorrichtungen und Formen

**Arbeitsplätze bieten Unternehmen der Branchen Maschinen- und Werkzeugbau, Hersteller von feinmechanischen und optischen Erzeugnissen sowie von Mess- und Kontrollinstrumenten.**

### Bewerberprofil

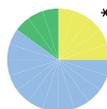
Gute Noten in Werken/Technik, Physik, Mathematik • Technisches Verständnis • Handwerkliche Geschicklichkeit • Analytische Fähigkeiten • Sorgfalt • Konzentrationsfähigkeit • Teamfähigkeit

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handwerk  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3,5 Jahre



Das hast du dir verdient!

# AUSBILDUNGS- VERGÜTUNG

Als Azubi einer dualen Berufsausbildung bekommst du monatlich eine Ausbildungsvergütung. Die Höhe unterliegt keiner einheitlichen Regelung, darf aber den Mindestlohn nicht unterschreiten. Sie variiert in Abhängigkeit von Faktoren wie Branche, Region des Firmensitzes, Ausbildungsjahr und Lebensalter des Azubis.



Genau festgelegt ist die Höhe der Vergütung in deinem Ausbildungsvertrag. Geregelt wird die Zahlung einer angemessenen Vergütung in § 17 im Berufsbildungsgesetz (BBiG). Diese beschreibt die Ausbildungsvergütung als die dem Azubi vom ausbildenden Betrieb zu zahlende Vergütung, die sich mit fortschreitender Berufsbildung mindestens jährlich erhöht.

Dein Ausbildungsbetrieb zahlt die Vergütung auch während deines Urlaubs und während der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule. Im Krankheitsfall erfolgt die Zahlung für bis zu sechs Wochen.

Hast du Überstunden geleistet? In diesem Fall steht dir eine Überstundenvergütung durch Geld oder Freizeitausgleich zu. Falls dein Ausbildungsbetrieb dich mit Sachleistungen wie Unterkunft und Verpflegung unterstützt, darf er den Gegenwert von der monatlichen Vergütung einbehalten. Tatsächlich ausbezahlt werden muss aber mindestens ein Viertel der Bruttovergütung.

### Wichtige Infos:

- › Auch als Azubi musst du unter Umständen Sozialabgaben und Steuern zahlen.
- › Der Mindestlohn erhöht sich in jedem Ausbildungsjahr.
- › Neben der Ausbildung darfst du ggf. einen Minijob ausüben (siehe Jugendarbeitsschutzgesetz bzw. Arbeitszeitgesetz).

### Berufsfachschule und Ausbildungsvergütung?

Absolviert du eine schulische Ausbildung an einer Berufsfachschule, erhältst du in der Regel kein Ausbildungsgehalt. Im Bereich der Pflegeberufe sind theoretische und praktische Ausbildung eng miteinander verknüpft, so dass der Ausbildungsbetrieb für die praktische Arbeit ein Ausbildungsentgelt zahlt.

## Freiwilligendienste

*Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)/Bundesfreiwilligendienst (BFD)*

**Freiwilligendienst für Jugendliche und Erwachsene, die sich für ihre Mitmenschen sowie für Natur- und Umweltschutz engagieren möchten • Durchgeführt von zugelassenen Trägern • Wird in bestimmten Ausbildungen oder Studiengängen als Praktikum oder Anerkennungsjahr gewertet • Sammeln von Erfahrungen • Berufliche Orientierung durch Einblicke in den Arbeitsalltag**

**Infos FSJ/FÖJ:** Für Personen, die die Vollzeitschulpflicht vollendet haben • Der Einsatz muss bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres beendet sein • Gilt bei vielen Hochschulen als Wartezeit oder wird mit Sonderpunkten bewertet • Rahmenbedingungen regelt das Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (Jugendfreiwilligendienstgesetz - JFDG)

**Infos BFD:** Ergänzt das FSJ und das FÖJ und ist auch für Erwachsene nach Vollendung des 27. Lebensjahres offen • Rahmenbedingungen regelt das Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligendienstgesetz - BFDDG)

### Zeitraum

Dauer 6 bis 18 Monate • Einsatzzeit etwa 40 Stunden/Woche

### Vergütung/Versicherung

Taschengeld • Ggf. Verpflegung, Dienstkleidung sowie die Unterkunft • Beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie ggf. Anspruch auf Kindergeld, Waisenrente, Kinder- und Ausbildungsfreibeträge

### Einsatzstellen FSJ und BFD

- › karitative und gemeinwohlorientierte Einrichtungen
- › kulturelle Einrichtungen
- › Vereine und Sporteinrichtungen, die u. a. Freizeitangebote für Kinder organisieren
- › Ämter, Büros, Vereine oder Museen, die sich u. a. mit Erhalt und Pflege von Denkmälern befassen
- › Einrichtungen des politischen Lebens

### Einsatzstellen FÖJ

- › Projekte des Natur- und Umweltschutzes

Detaillierte Angaben liefern z. B. das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend unter [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de) und das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben unter [www.bundesfreiwilligendienst.de](http://www.bundesfreiwilligendienst.de).

Angebote Seite: 8, 9





## Industriekaufmann (m/w/d)

Unterstützen von Unternehmensprozessen • Vergleichen von Angeboten, Verhandeln mit Lieferanten, Betreuen der Warenannahme und -lagerung • Bestände verwalten und kontrollieren • Produktionsabläufe planen, steuern und überwachen • Kalkulationen und Preislisten erarbeiten • Verkaufsverhandlungen führen • Warenversand, Erstellung der Begleitpapiere • Geschäftsvorgänge kontrollieren unter Anwendung von Instrumenten der Kostenplanung • Buchen, Rechnungen erstellen, Zahlungen veranlassen • Ermittlung des Finanzbedarfs, Führung von Finanz- und Geschäftsbüchern, Durchführung von Jahresabschlüssen • Marktanalysen und Werbemaßnahmen erarbeiten • Altkunden betreuen, Neukunden gewinnen • Personaleinsatz planen, Aus- und Weiterbildungen organisieren

**Arbeitsplätze bieten Unternehmen nahezu aller Wirtschaftsbereiche, z. B. in der Elektro-, Fahrzeug-, Chemie-, Holz-, Transport-, Textilindustrie oder im Handel.**

### Bewerberprofil

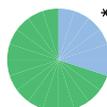
Gute Noten in Mathematik, Wirtschaft, Englisch, Deutsch • Kaufmännisches Denken • Organisatorische Fähigkeiten • Verhandlungsgeschick • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Kunden- und Serviceorientierung • Gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift • Sorgfalt und Konzentrationsfähigkeit

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 24, 33



Oppermann Regelgeräte GmbH ist Entwickler, Hersteller und Lieferant für die komplette Sensorik in der Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik, für anspruchsvolle Komponenten und Systeme des Brandschutzes sowie der Gas- und CO-Warntechnik.

Seit vier Jahrzehnten steht der Name Oppermann für absolute Verlässlichkeit und technische Innovation „Made in Germany“. Wir engagieren uns besonders bei Kunden wie Industrie, MSR-Firmen, Ingenieurbüros, Planern sowie öffentlicher Hand.

Wir investieren in die Zukunft, fördern junge Talente und bieten zum 01.09.2022 einen Ausbildungsplatz

## Industriekauffrau/-mann (w/m/d)

**Sie** lernen während Ihrer gesamten Ausbildungszeit praxisnah alle Unternehmensprozesse und betriebswirtschaftlichen Abläufe kennen und arbeiten aktiv im Arbeitsalltag mit. Hierbei durchlaufen Sie verschiedene Unternehmensbereiche und erwerben so vielseitige Kenntnisse.

**Wir** bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Ausbildungsplatz in einem inhabergeführten, modernen und wachstumsorientierten Unternehmen mit familiärer Arbeitsatmosphäre und festen Ansprechpartnern, die gleichzeitig kompetente Wissensvermittler, motivierte Unterstützer und Vorbilder sind.

**Möchten Sie als Azubi die Zukunft bei Oppermann Regelgeräte aktiv mitgestalten?**

**Erfahren Sie noch mehr über uns, zur Ausbildungsstelle und Bewerbungsverfahren unter [www.oprg.de](http://www.oprg.de)**



**Oppermann Regelgeräte GmbH**  
Frau Martina Haußmann  
Im Spitzhau 1  
70771 Leinfelden-Echterdingen

SENSORIK | GASWARNTÉCHNIK | BRANDSCHUTZ



## Industriemechaniker (m/w/d)

Herstellen, Einrichten und Umbauen von Bauteilen und Baugruppen für Maschinen und Produktionsanlagen • Planen und Vorbereiten der Arbeitsschritte (z. B. Auswerten technischer Unterlagen; Anfertigen technischer Zeichnungen sowie dreidimensionaler Modelle mithilfe von CAD-Programmen) • Herstellen von Bau- bzw. Geräteteilen (z. B. Eingeben der Bearbeitungsparameter in CNC-Maschinen oder Übertragen über Schnittstellen von CAD-Anlagen; Auswählen und Einbauen der Werkzeuge; Prüfen fertiger Erzeugnisse) • Fertigen von Baugruppen nach Plänen, Zeichnungen, Stücklisten oder 3D-Modellen • Integrieren von Softwarekomponenten • Prüfen der Maschinen und Anlagen nach Inspektions- bzw. Wartungsplänen (u. a. Austauschen von defekten Teilen; Anfertigen von Ersatzteilen im 3D-Druck) • Kontrollieren und Optimieren von Produktionsprozessen (z. B. Analysieren von Produktionsabläufen und logistischen Prozessen; Simulieren geplanter Änderungen am Bildschirm) • Spezialisierung auf ein Einsatzgebiet, z. B. Betriebstechnik, Feingerätebau, Instandhaltung, Maschinen- und Anlagenbau, Produktionstechnik

**Beschäftigung bieten Unternehmen in fast allen produzierenden Wirtschaftsbereichen.**

### Bewerberprofil

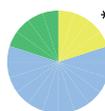
Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Informatik • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Sorgfalt • Teamfähigkeit • Selbstständiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 24



## Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Einkufen von Waren aller Art in großen Mengen zum Weiterverkauf an Einzelhandels-, Handwerks- oder Industriebetriebe im In- bzw. Ausland • Planen und Überwachen von Einkaufs-, Logistik- sowie Verkaufsprozessen • Informieren der Kunden über das Waren- bzw. Dienstleistungsangebot • Beobachten und Analysieren in- bzw. ausländischer Märkte • Ermitteln von Bezugsquellen oder Absatzmöglichkeiten auf in- bzw. ausländischen Märkten • Vergleichen von Preisen • Erstellen von Angeboten • Abschließen von Verträgen • Steuern des Daten- und Warenflusses von der Bestellung bis zur Anlieferung durch Nutzen verschiedener Beschaffungs- und Vertriebswege, insbesondere von Onlinekanälen • Abwickeln elektronischer Geschäftsprozesse (E-Business) • Bearbeiten des Zahlungsverkehrs • Durchführen von Wareneingangskontrollen • Prüfen der Liefer- bzw. Zollpapiere • Veranlassen und Überwachen der Warenlagerung • Diverse Fachrichtungen: Außenhandel und Großhandel

**Arbeitsplätze bieten Unternehmen fast aller Wirtschaftsbereiche.**

### Bewerberprofil

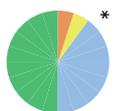
Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Wirtschaft, Englisch und weitere Fremdsprachen • Kaufmännisches Denken • Kontaktbereitschaft • Interkulturelle Kompetenz • Kundenorientierung • Organisationstalent • Verhandlungsgeschick • Gutes Ausdrucksvermögen und Textverständnis in Wort und Schrift sowohl in Deutsch als auch in Fremdsprachen

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 41



## Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung (m/w/d)

Organisieren des nationalen und internationalen Güterverkehrs • Steuern und Überwachen des Versands, Umschlags und der Lagerung von Gütern • Verkaufen von Verkehrs- und Logistikdienstleistungen • Entwickeln logistischer Lösungen • Erstellen von Angeboten für Transport und Lagerung von Gütern • Aushandeln von Lieferterminen, Transport- und Lagerkapazitäten • Beauftragen von Transportunternehmen • Vermitteln und Abschließen von Transportversicherungen • Ausfertigen von Warenbegleitdokumenten und Zollerklärungen • Einholen von Genehmigungen für Spezial- und Gefahrguttransporte • Kundenberatung zu Transportkonditionen, Transportmitteln oder Verpackung • Abrechnen der Leistungen und Anweisung der Zahlungen • Vorgänge des Mahnwesens bearbeiten • Korrespondieren mit Kunden, Behörden und Versicherungen, ggf. fremdsprachig • Entgegennahme von Reklamationen

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich u. a. bei Speditionen und Unternehmen im Bereich Umschlag und Lagerwirtschaft. Auch Post- und Kurierdienste sowie Unternehmen der Güterbeförderung im Eisenbahnverkehr bzw. in der Schiff- und Luftfahrt bieten Arbeitsplätze.**

### Bewerberprofil

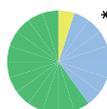
Gute Noten in Mathematik, Deutsch, Englisch (ggf. weitere Fremdsprachen) • Selbstständiges Arbeiten • Kunden- und Serviceorientierung • Interkulturelle Kompetenz • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie und im Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 35



## AUSBILDUNG ZUM KAUFMANN (M/W/D) FÜR SPEDITION UND LOGISTIKDIENSTLEISTUNG

📍 Stuttgart 🕒 September 2022 🕒 Vollzeit

### DAS ERWARTET DICH BEI UNS

- // Planen, Organisieren und Steuern – von jetzt an sorgst Du dafür, dass alles sicher von A nach B kommt.
- // Du regelst den Versand, den Umschlag und die Lagerung von Waren – national und international.
- // Dank Dir erfolgt die Auslieferung immer pünktlich, auf optimalen Verkehrswegen – ob per Flugzeug oder Schiff – sowie mit lückenlosen Fracht- und Zolldokumenten.
- // Für unsere Kunden auf der ganzen Welt bist Du dabei der erste Ansprechpartner – deshalb kennst Du ihre Wünsche ganz genau.
- // Mit diesem Hintergrundwissen erstellst Du überzeugende Angebote, verhandelst geschickt Preise und koordinierst Liefertermine.

### DAS BRINGST DU MIT

- // Die mittlere Reife oder die (Fach-)Hochschulreife hast Du in der Tasche.
- // Du bist offen, kommunikativ, arbeitest gerne im Team und organisieren bereitet Dir Freude

### DEIN KONTAKT

👤 Simone Schmid 📞 +49 (0) 711 77969-12

✉️ simone.schmid@de.rhenus.com



## Konditor (m/w/d)

Herstellen von Konditoreiprodukten wie Torten, Kuchen, Pralinen, Konfekt, Marzipan, Süßspeisen, Party- und Dauergebäck sowie Speiseeis • Auswahl der Zutaten für die Produktion • Berechnen des Bedarfs an Rohstoffen • Planen von Produktfolgen, Maschineneinsatz und Arbeitsschritten • Auswiegen bzw. Abmessen der Ausgangsstoffe • Verarbeiten der Zutaten per Hand oder mithilfe von Geräten und Maschinen • Mischen, Portionieren und Formen der Masse • Ergänzen weiterer Zutaten nach Rezept • Verteilen der Masse in Backformen oder auf Backbleche • Nach Beenden des Backvorgangs Garnieren, Glasieren oder Zuckern der Konditoreiprodukte • Präsentation der Erzeugnisse im Laden • Kundenberatung und Verkauf • Prüfen und sachgerechtes Lagern von Rohstoffen und Halbfertigerzeugnissen • Herrichten, Reinigen und Warten der Arbeitsgeräte und -maschinen

**Beschäftigungsmöglichkeiten finden sich in Konditoreien, Confiseries, Cafés oder Bäckereien mit Feinbackwarensortiment, im Patisseriebereich großer Hotels und Restaurants sowie in der Backwaren- und Süßwarenindustrie.**

### Bewerberprofil

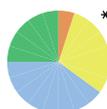
Gute Noten in Mathematik, Chemie, Kunst • Selbstständiges Arbeiten • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Fingergeschick • Kreativität • Sinn und Gespür für Ästhetik • Kunden- und Serviceorientierung • Handwerkliches Geschick

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im Handwerk  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 44



## Kraftfahrzeugmechatroniker (m/w/d)

*Schwerpunkt Personenkraftwagentechnik*

Instandhalten von PKW • Überprüfen der fahrzeugtechnischen Systeme nach Wartungs- bzw. Serviceplan • Ermitteln von Fehlfunktionen und Störungen bei regelmäßigen Inspektionen, z. B. Analysieren der Funktion von Klimaanlage oder vernetzten Fahrzeugsystemen wie Fahrerassistenz- und Sicherheitssysteme; Prüfen der Datenkommunikation zwischen Steuergeräten; Lokalisieren von Fehlern an Signalübertragungssystemen • Durchführen von Wartungs- und Reparaturarbeiten (z. B. Austauschen von Dichtungen, Filtern und Zündkerzen; Nachfüllen bzw. Wechseln von Motor- und Getriebeölen sowie Hydraulikflüssigkeiten; Vermessen und ggf. Einstellen von Fahrwerken; Reparieren von Bremsen und Bremsanlagen; Instandsetzen elektrischer und optoelektronischer Datenkommunikationsleitungen • Ausführen der Schlussprüfung aller Funktionen mit anschließender Probefahrt • Einweisen des Kunden in den Gebrauch nachgerüsteter Bauteile oder Geräte

**Arbeitsplätze finden sich in Reparaturwerkstätten sowie bei Herstellern von Kraftfahrzeugen.**

### Bewerberprofil

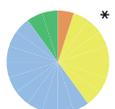
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Verantwortungsbewusstsein • Selbstständiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk  
(geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 8



## Mechatroniker (m/w/d)

Bau von mechanischen, elektrischen und elektronischen Komponenten • Vorbereiten der Aufgabe anhand technischer Unterlagen • Herstellen der Bauteile • Montieren zu komplexen mechatronischen Systemen • Programmieren bzw. Installation zugehöriger Steuerungssoftware lt. Schaltplänen und Konstruktionszeichnungen • Funktionsfähigkeit und Sicherheit prüfen • Anlage in Betrieb nehmen • Kunden in die Bedienung einweisen • Ausführen von Wartungs-, Umrüstungs-, Entstörungs- und Optimierungsaufgaben

**Arbeitsplätze werden angeboten in Unternehmen der Branchen Maschinen- und Anlagenbau, Automatisierungstechnik, Fahrzeug-, Luft- und Raumfahrzeugbau, Informations-, Kommunikations- und Medizintechnik.**

### Bewerberprofil

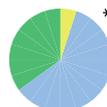
Gute Noten in Physik, Mathematik, Werken/Technik, Informatik, Englisch • Technisches Verständnis • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Teamfähigkeit • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handwerk (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 2



## Technischer Produktdesigner (m/w/d)

*Fachrichtung  
Maschinen- und Anlagenkonstruktion*

Entwerfen von Bauteilen, Baugruppen oder Gesamtanlagen nach Kundenwunsch • Detaillierte Modelle mittels CAD-Systemen erstellen unter Berücksichtigung der Grundlagen der Steuerungs- und Elektrotechnik im Konstruktionsprozess • Auswahl der geeigneten Normteile und der den Anforderungen entsprechenden Werkstoffe • Konstruktionsdetaillierungen und Testläufe durchführen • Aus den Datenmodellen technische Dokumentationen erstellen • Konstruktive Umsetzung von Änderungsvorschlägen, z. B. aus Fehler- und Prüfberichten • Produktion mit den beteiligten Betriebsabteilungen abstimmen • Montagepläne und Stücklisten für die Fertigung erstellen • Pflegen der technischen Dokumentationen, Verwalten der verschiedenen Entwicklungsversionen • Datensicherung

**Arbeitsplätze finden sich in den Entwicklungs- und Konstruktionsabteilungen von beispielsweise Herstellern von Möbeln, Elektromaschinen, Computer-Hardware oder in Betrieben des Fahrzeug-, Maschinen- und Anlagenbaus.**

### Bewerberprofil

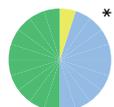
Gute Noten in Mathematik, Physik, Werken/Technik • Technisches Verständnis • Räumliches Vorstellungsvermögen • Zeichnerisches Talent • Teamfähigkeit • Sorgfalt

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3,5 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 24

## Fortzahlung für junge Erwachsene

# KINDERGELD

Bis zu deinem 18. Lebensjahr haben deine Eltern Anspruch auf Kindergeld. Unter bestimmten Voraussetzungen wird die Zahlung noch bis zum 25. Lebensjahr fortgesetzt. Das Kindergeld müssen deine Eltern bei der Familienkasse der Agentur für Arbeit beantragen.



**Unter folgenden Bedingungen ist eine Fortzahlung von Kindergeld möglich:**

### Ausbildung oder Studium

- › Du befindest dich zum ersten Mal in einer Berufsausbildung, die tatsächlich für die spätere Ausübung eines Berufes qualifiziert.
- › Du absolvierst zum ersten Mal ein Studium (Universität, Hochschule, Fachhochschule).
- › Du machst eine zweite bzw. weiterführende Ausbildung (Schul-, Berufsausbildung oder Studium). Darunter versteht man alle Ausbildungen aus anderen Bereichen sowie Ausbildungen, die auf der ersten basieren bzw. diese vertiefen. Der Anspruch auf Kindergeld bleibt auch dann bestehen, wenn du neben deiner zweiten Ausbildung einer geringfügigen Beschäftigung („Minijob“) nachgehst.

### Während einer Übergangszeit

Du stehst in der Phase zwischen Schulabschluss und Ausbildungs- bzw. Studienbeginn. Achtung: besteht diese Situation über einen längeren Zeitraum, erlischt der Anspruch ab dem 5. Monat.

### Praktikum oder Freiwilligendienst

- › Du leistest ein Praktikum mit einem fachlichen Bezug zu dem von dir angestrebten Beruf.
- › Du absolvierst einen Freiwilligendienst (Bundes-Freiwilligendienst, freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr).

Der Anspruch auf Kindergeld endet, sobald die Ergebnisse der Abschlussprüfung vorliegen. Den Abschluss deiner Ausbildung bitte umgehend der Familienkasse mitteilen!



## Veranstaltungskaufmann (m/w/d)

Konzipieren und Organisieren von Veranstaltungen samt kaufmännischer Vor- und Nachbereitung • Entwickeln zielgruppenorientierter Konzepte (z. B. für Messen, Kongresse, Konzerte, Ausstellungen) • Einschätzen von Veranstaltungsrisiken • Durchführen von Kostenkalkulationen sowie Erstellen von Leistungsangeboten • Erstellen und Realisieren von Ablauf- und Regieplänen unter Einbeziehung veranstaltungstechnischer Anforderungen, Gegebenheiten und Vorschriften sowie betriebswirtschaftlicher Rentabilitätsaspekte • Koordinieren aller an einer Veranstaltung beteiligten Arbeiten, Stellen, Firmen und Mitwirkenden • Beraten und Betreuen von Kunden vor und während der Events • Durchführen von Erfolgskontrollen sowie Erstellen von Abrechnungen • Entwickeln und Umsetzen von Marketingkonzepten und Werbemaßnahmen • Verwaltungsarbeiten im Personalwesen und der Kostenkalkulation

**Arbeitsmöglichkeiten bieten Veranstaltungsbetriebe bzw. Dienstleister der Veranstaltungsbranche, Eventagenturen, Unternehmen für Veranstaltungstechnik, Messen oder Catering, Hotels und Gaststätten mit Veranstaltungsbereich, kommunale Einrichtungen (z. B. Kulturämter, Büros für Stadtmarketing).**

### Bewerberprofil

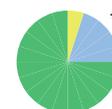
Gute Noten in Deutsch, Mathematik, Englisch, Wirtschaft • Kaufmännisches Denken • Organisationstalent • Kommunikationsfähigkeit • Kontaktbereitschaft • Verhandlungsgeschick • Durchsetzungsvermögen • Interkulturelle Kompetenz

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



**Ausbildungsangebote Seite: 9**



## Vermessungstechniker (m/w/d)

Erheben von Daten für Rohstoff-Lagerstätten, Geländeaufnahmen, Katastervermessungen, Bau- und Industrievermessung sowie Umweltschutz • Diverse Fachrichtungen: Bergvermessung (Durchführen bergbauspezifischer Messungen für den Bergbau, z. B. über Rohstoffvorkommen, geologische Gegebenheiten sowie Boden- und Gebirgsbewegungen; Visualisieren der Daten mittels vermessungstechnischer EDV-Programme bzw. CAD-Technik in Form von Plänen und grafischen Darstellungen wie z. B. bergmännische Risswerke) • Vermessung (Durchführen von Lage- und Höhenvermessungen im Gelände für den Straßen-, Schienen- und Städtebau, Ermitteln von Grundstücksgrenzverläufen); Visualisieren der Daten z. B. für Planungsunterlagen, Liegenschaftskataster, Geobasisinformationssysteme, Stadtpläne oder 3D-Darstellungen von Gebäuden oder Straßenzügen)

**Beschäftigung findet sich bei Landesvermessungsämtern, kommunalen Kataster- und Vermessungsämtern, bei Behörden für Geoinformation, Landentwicklung oder Liegenschaften, in Vermessungs- und Ingenieurbüros sowie in Unternehmen der Bauwirtschaft.**

### Bewerberprofil

Gute Noten in Mathematik, Erdkunde/Geografie, Werken/Technik, Physik • Räumliche Orientierung • Räumliches Vorstellungsvermögen • Handwerkliches Geschick • Gute Auge-Hand-Koordination • Sorgfalt • Selbstständiges Arbeiten

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst sowie in Industrie und Handel (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre

Zugangsvoraussetzungen siehe Bewerberprofil

Ausbildungsangebote Seite: 39



# DEIN NEUER AUSBILDUNGSPLATZ

Wir bilden aus zum  
Vermessungstechniker (m/w/d)

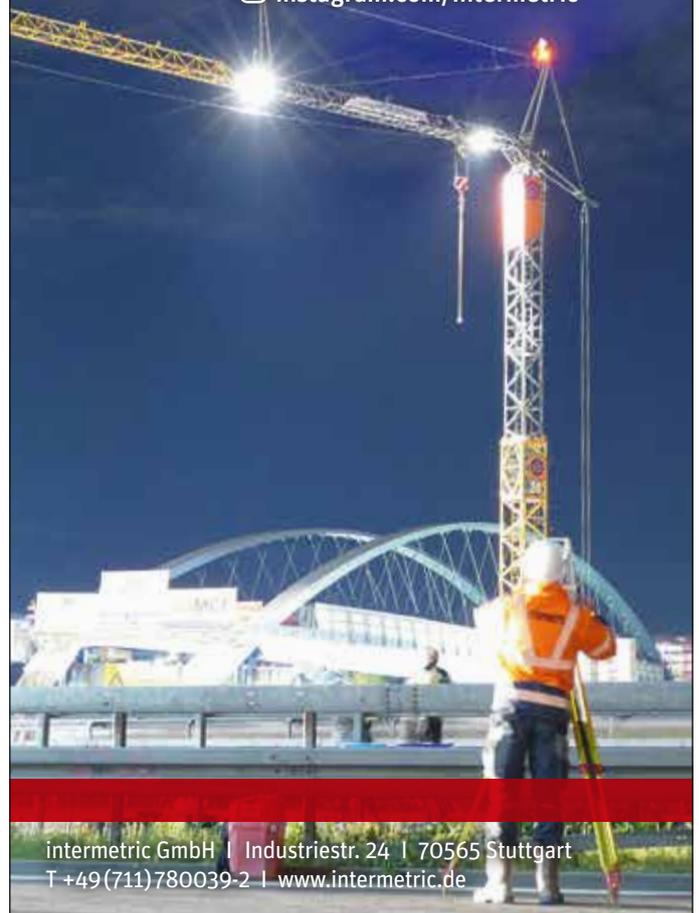
Dich erwarten: • Projekte, die jeder kennt  
• Arbeiten unter freiem Himmel  
• Imposante Baustellen

Du lernst: • Präzises Vermessen und Abstecken mit Laserscanning und GPS  
• Exaktes Abbilden der Umwelt in maßstäblichen Plänen  
• Erstellen von realitätsgetreuen 3D-Modellen mit CAD

Bewirb dich: [intermetric.de/karriere](https://intermetric.de/karriere)

Folge uns: [facebook.com/intermetricGmbH](https://facebook.com/intermetricGmbH)

[instagram.com/intermetric](https://instagram.com/intermetric)



intermetric GmbH | Industriestr. 24 | 70565 Stuttgart  
T +49 (711) 780039-2 | [www.intermetric.de](http://www.intermetric.de)



## Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

*Fachrichtung Kommunalverwaltung*



## Verwaltungswirt (m/w/d)

*Beamtenausbildung  
mittlerer Verwaltungsdienst*

Erledigen von Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und Institutionen der Kommunen • Erarbeiten von Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen • Mitarbeiten an der Umsetzung von Beschlüssen • Führen von Akten • Beraten von Bürgern • Vorbereiten von Sitzungen kommunaler Beschlussgremien wie z. B. Gemeinderatssitzung • Beteiligung an der Umsetzung von Beschlüssen • Erarbeiten von Verwaltungsentscheidungen auf der Basis von Bundes-, Landes- und Kommunalrecht • Erledigen von Verwaltungsaufgaben im Bereich kommunaler Wirtschafts-, Struktur- und Kulturförderung • Erledigen kaufmännischer Tätigkeiten in kommunalen Verwaltungs- und Eigenbetrieben • Führen von u. a. Personalakten • Berechnen von Bezügen oder Gehältern • Beteiligung an der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen • Funktion als Ansprechpartner für Organisationen, Unternehmen und Rat suchende Bürger

**Arbeitsplätze finden sich bei Gemeinde- und Kreisverwaltungen in kommunalen Ämtern und Behörden, z. B. Bau-, Gesundheits- oder Kulturamt.**

### Bewerberprofil

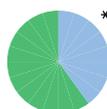
Gute Noten in Wirtschaft/Recht, Deutsch, Mathematik • Verantwortungsbewusstsein • Verschwiegenheit • Merkfähigkeit • Sorgfalt • Kommunikationsfähigkeit • Serviceorientierung • Organisationstalent

### Ausbildungsart

Duale Ausbildung im öffentlichen Dienst (geregelt durch Ausbildungsverordnung)

### Zeitraum

3 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 8, 9

Koordinieren und Überwachen von organisatorischen, verwaltungstechnischen und betriebswirtschaftlichen Aufgaben und Abläufen • Ausführen sachbearbeitender Aufgaben (Büro- und Verwaltungsarbeiten) wie z. B. Bearbeiten eines Antrags auf Gewährung von Sozialhilfe, Beitreibung von Steuern oder Führen von Gehaltskonten in der Personalverwaltung • Vorbereiten von Entscheidungen nach den jeweiligen Rechts- und Verwaltungsvorschriften • Gestalten, Weiterentwickeln und Optimieren von wirtschaftlichen Abläufen im Zusammenhang mit einem kundenorientierten Dienstleistungsmanagement • Funktion als Ansprechpartner für Bürger sowie für andere Behörden und Unternehmen • Bearbeiten von Anträgen • Erteilen von Auskünften • Ermitteln von Gebühren • Abwickeln des Zahlungsverkehrs

**Arbeitsplätze bestehen bei Bundes-, Landes- oder Kommunalbehörden der allgemeinen und inneren Verwaltung, bei Landesbehörden der allgemeinen bzw. Staatsfinanzverwaltung sowie bei öffentlichen Betrieben und Zweckverbänden.**

### Bewerberprofil

Realschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss • Gute Noten in Deutsch, Mathematik • Gute Rechtschreibkenntnisse • Zuverlässigkeit • Sorgfalt • Verantwortungsbewusstsein • Diskretion • Kunden- und Serviceorientierung • Engagement • Teamfähigkeit • Organisationstalent

### Ausbildungsart

Die Ausbildung erfolgt als Vorbereitungsdienst (Beamtenausbildung), geregelt durch Verordnungen der Bundesländer.

### Zeitraum

2 Jahre



Ausbildungsangebote Seite: 9

## WIR SUCHEN!

Für unseren Standort in 70771 Leinfelden-Echterdingen einen Mitdenker und Macher für die Ausbildung zum **Kaufmann/zur Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement** zum **01.09.2022** und für das Studium zum **Bachelor of Arts** (DHBW) in der Fachrichtung **BWL-Handel** zum **01.10.2022**.

Du willst früh Verantwortung übernehmen und bringst Eigeninitiative mit?  
Dann erfahre hier mehr über uns: <https://azubi.antalys-verpackungen.de/>

*Bewirb  
dich jetzt!*



- › Allgemeine Informationen zum dualen Studium Seite : 20
- › Berufsprofil Seite : 34 | Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

## Arbeitgeber und Betriebe für dein PRAKTIKUM

### Durch Praktikum Berufswahl stärken

Im Lauf deiner Schulzeit hast du bereits mindestens ein Betriebspraktikum durchlaufen und einen allgemeinen Einblick in das Berufsleben gewonnen. So konntest du die betrieblichen Arbeits- und Ausbildungsbedingungen kennenlernen – und vielleicht ist dadurch sogar ein konkreter Berufswunsch entstanden.

Ein Praktikum unterstützt dich bei der Berufswahlvorbereitung. Um ganz sicher zu sein, ob die Ausbildung im favorisierten Beruf auch wirklich den eigenen Vorstellungen entspricht, bietet sich ein längerfristiges Schnupperpraktikum an, z. B. in den Schulferien. Dadurch erhältst du intensive Eindrücke des Arbeitsfelds und die Gelegenheit, dich gezielt auf spätere Anforderungen in der Ausbildung oder im Beruf vorzubereiten. Du kannst schon vor der eigentlichen Ausbildung Erfahrungen sammeln und dir spezielle Fähigkeiten aneignen.

Einen weiteren Vorteil für dich und für das Unternehmen stellt das gegenseitige Kennenlernen dar. Damit kannst du dich auch für einen Ausbildungsplatz im Unternehmen empfehlen.

Wie kommst du an einen Praktikumsplatz? Informiere dich auf den Webseiten der Betriebe und der Agentur für Arbeit oder über den Stellenmarkt in der örtlichen oder regionalen Presse.

Hast du dich bereits für eine Bewerbung um einen Ausbildungsplatz bei einem bestimmten Unternehmen entschieden, ist es auch möglich, in deinem Anschreiben anzubieten, ein Praktikum zu absolvieren.

Glückwunsch – der Ausbildungsvertrag ist unterschrieben!

# ERFORDERLICHE UNTERLAGEN



*Zum erfolgreichen Start ins Arbeitsleben gehört auch jede Menge Papierkram. Diese Checkliste zeigt, was du benötigst, wo du es bekommst und was du deinem Ausbildungsbetrieb vorlegen musst.*

**Steueridentifikationsnummer (Steuer-IdNr.):** Die elfstellige Nummer gilt ab Ausstellung lebenslang. Vom Finanzamt erhältst du ein Informationsschreiben über die für den Lohnsteuerabzug gespeicherten Daten. Diese Angaben kann der Arbeitgeber über die IdNr. elektronisch abrufen.

**Sozialversicherungsnummer:** Sie bestätigt deine Mitgliedschaft in der gesetzlichen Sozialversicherung (Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) und garantiert die richtige Zuordnung deiner Beiträge. Dein Ausbildungsbetrieb beantragt die Nummer bei der Rentenversicherungsanstalt, die dir im Anschluss per Post einen Sozialversicherungsausweis zusendet. Diesen legst du vor Aufnahme der Tätigkeit im Betrieb vor, spätestens zum Antritt der Ausbildung. Den Ausweis benötigst du für dein gesamtes Berufsleben bis zur Rentenzahlung.

**Krankenversicherung:** Mit Beginn deiner Ausbildung beginnt die Krankenversicherungspflicht. Du kannst deine Krankenversicherung selbst wählen. Deine elektronische Gesundheitskarte (EGK) wird dir nach Abschluss einer Krankenversicherung automatisch ausgestellt und zugesendet. Dein Ausbildungsbetrieb benötigt spätestens 14 Tage nach Ausbildungsbeginn eine standardisierte Bescheinigung über die Mitgliedschaft in einer Krankenkasse.

**Girokonto:** Um dir deine Ausbildungsvergütung auszahlen zu können, braucht dein Ausbilder Angaben zu deiner Bankverbindung.

**Gesundheitsbescheinigung:** Nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz ist für alle unter 18-Jährigen, die eine duale Ausbildung beginnen, eine ärztliche Untersuchung verpflichtend. Diese absolviert man bei seinem Hausarzt. Die entsprechende Bescheinigung als Beweis für die gesundheitliche Eignung wird dem Ausbildungsbetrieb vorgelegt. In einigen Berufen (z. B. in der Lebensmittelbranche oder im Gesundheitswesen) benötigen auch Azubis über 18 Jahre eine ärztliche Bescheinigung.

**Führungszeugnis:** Diese Bescheinigung über registrierte Vorstrafen einer Person ist nur für bestimmte Berufe erforderlich. Falls dein Ausbildungsbetrieb ein solches Dokument benötigt, forderst du es bei deiner Gemeinde- oder Stadtverwaltung an.

## Info: Finanzielle Unterstützung

**Auch wenn du eine monatliche Ausbildungsvergütung erhältst, besteht ggf. Anspruch auf finanzielle Hilfe.**

**Berufsausbildungsbeihilfe (BAB):** Bei einer betrieblichen oder außerbetrieblichen Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, wenn du aufgrund der Entfernung zum Betrieb nicht bei deinen Eltern wohnen kannst. Wichtig: BAB kann nicht gewährt werden bei einer schulischen Ausbildung (z. B. Ergotherapeut [m/w/d]). Zuständig: Arbeitsagentur

**Vermittlungsbudget:** Für entstandene Kosten bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz (z. B. für die Bewerbung, einen ausbildungsbedingten Umzug, bestimmte Arbeitsmittel und Nachweise). Zuständig: Arbeitsagentur

**Leistungen nach BAföG:** Bei bestimmten schulischen Ausbildungen. Zuständig: Amt für Ausbildungsförderung der Kommunal- oder Kreisverwaltung des Wohnorts der Eltern

**Kindergeld:** Wird i. d.R. bis zum 18. Geburtstag eines Kindes gezahlt. Unter bestimmten Bedingungen können deine Eltern während deiner Ausbildung bis zu deinem 25. Lebensjahr Kindergeld erhalten. Auch eine Auszahlung an dich ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Zuständig: Arbeitsagentur



# EINE ZUKUNFT DIE SCHMECKT

Fachverkäufer m/w/d Bäcker & Konditor m/w/d Duales BWL-Studium (B.A.)

  
[www.sehne.de/karriere](http://www.sehne.de/karriere)

## Wir bilden aus!

Bei Sehne sind ständig rund  
30 junge Menschen in Ausbildung – freu dich auf ein  
tolles Team mit großem Zusammenhalt.

## Mit Liebe gebacken!



Gönnen Sie sich kurze oder lange Genussmomente –  
entführen Sie Ihr Lieblingsstück mit nach Hause  
zu einer gemütlichen Kaffeerrunde.

**sehne**  
Ihr Familienbäcker

